



die Gemeinde Ohorn

Dezember 2019

30. Jahrgang

erscheint am: 30.11.2019

Advents- und Weihnachtszeit in Pulsnitz

Nun steht er auf dem Markt unser Weihnachtsbaum, eine wunderschön gewachsene Blaufichte, die vor dem ehemaligen Gasthof Vollung stand. Mal sehen wie viel mediales Interesse dieser makellose Baum finden wird. Bisher gab es nur positive Kommentare. Am 16. November wurde der Weihnachtsbaum von der Vollung auf den Marktplatz transportiert. Der Anfahrtsweg war diesmal etwas länger und teilweise auch eng, erklärte das Ordnungsamt. Es hat aber alles wunderbar funktioniert und es gab keine Zwischenfälle, auch dank der Unterstützung durch die Polizei, die den Transport absicherte.

Ein Dank geht an Ralf Gebler, Firma Spedition Sünde Pulsnitz, der uns den Baum zur Verfügung stellte und an David Schirack, Firma MHC Sachsen GmbH, Pulsnitz, er sponserte die Sattelzugmaschine mit Anhänger und Fahrer. Dank auch an die Kollegen vom Pulsnitzer Bauhof und an den Krandidienst Kunze aus Radeberg für ihre Leistungen. Der Bauhof hängt ihm wieder sein tolles Lichterkleid an und er erstrahlt wie der ganze Markt und die Innenstadt im traditionellen Lichtermeer.

Nun stehen wieder die Buden für unseren kleinen Weihnachtsmarkt um ihn herum und der Nikolaus wird sich beim Einzug mit seinem Märchengesolge und der Musikkapelle „Blechweise“ zum Nikolausfest sicher daran erfreuen wie auch die zahlreichen kleinen und großen Gäste, die wir erwarten. Der Geruch nach Pfefferkuchen, Glühwein, Gegrilltem und traditionell auch einem Spanferkel zieht rund um den Markt. Ein Kinderkarussell dreht seinen Runden und vertreibt den Kindern die Zeit. Viele fleißige Hände bereiteten schon seit Wochen dieses Fest vor und probten so manche Stunde. Die Pulsnitzer Vereine präsentieren sich wieder an ihren Ständen und auf der Bühne mit ihren Unterhaltungsprogrammen. Dieses Jahr locken die Laienschauspieler mit Rumpelstilzchen zur großen Aufführung. In der Kunsthalle leuchten nicht nur die Kinderaugen beim Anblick der Modelleisenbahnen auf zwölf verschiedenen

Anlagen. Jedes Jahr gibt es besondere Anlagen zu bestaunen, mal dreht die kleine Bahn in der Mikrowelle, mal in einem Fernseher ihre Runden. 2019 bietet eine Gitarre Platz für die Mini-Bahn, sie ist zum ersten Mal zu bestaunen. In der Kirche erwarten zahlreiche Schwibbögen die Betrachter und im Stadtmuseum stehen Räucher-männchen auch über das Fest hinaus zur Schau.

Adventsliederblasen

Der Friedersdorfer Posaunenchor will am Samstag, dem 30. November mit seiner Musik die Dorfbewohner und deren Gäste auf die Adventszeit einstimmen. Um 17.00 Uhr startet wieder das traditionelle Adventsliederblasen vor dem Bethlehemraum. Dazu wird in bewährter Weise ein Imbiss angeboten. Herzliche Einladung!



Mit Glühwein durch den Advent

Auch dieses Jahr wird in der Adventszeit die Glühweinbude von Schirmeisters unter dem Weihnachtsbaum geöffnet sein! Sie bleibt über das Nikolausfest hinaus auf dem Markt stehen und versorgt die Vorbeikommenden mit einem heißen Getränk, natürlich dem Pfefferkuchenglühwein aus der Pulsnitz-Tasse. Es gibt auch Kinderpunsch und alkoholfreie warme und kalte Getränke. Tanken Sie gemeinsam mit Ihren Lieben ein wenig Besinnung nach der Arbeit oder einem Tag in der Schule oder Kita im Lichterglanz des Marktes. Oder Sie verbinden den Wochenend-Spaziergang mit einem Weg über den Markt. Möglichkeit dazu bietet sich vom 3.-22. Dezember diens-



tags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr. Die Druckerei Schirmeister bringt aus ihrem Sortiment so manche Geschenkidee für



Pfefferkuchenglühweinbude der Druckerei Schirmeister

Groß und Klein gleich noch mit. Auch Bestellungen für individuelle Fotodrucke als Weihnachtsgeschenke können hier abgegeben und abgeholt werden. Pulsnitz-Souvenirs gibt es ebenfalls sowie eine kleine Auswahl von Produkten aus der Blaudruckwerkstatt. Eröffnung ist am 3. Dezember 10 Uhr. An diesem Tag gibt es zu jedem Glühwein oder Punsch eine kleine weihnachtliche Überraschung dazu. Am 6. Dezember spendiert der Nikolaus zu jedem Kinderpunsch eine kleine Überraschung und am

12. Dezember wird Adventsbergfest gefeiert. Lassen Sie sich überraschen! Weitere Aktionen werden über die Homepage www.fotosouvenirs.de und über die Facebookseite „Aktuelles aus Pulsnitz“ bekannt gegeben. Allen SZ-Lesern sei gesagt, auch dieses Jahr gibt es bei der SZ-Abo-Gutschnaktion im Dezember wieder einen

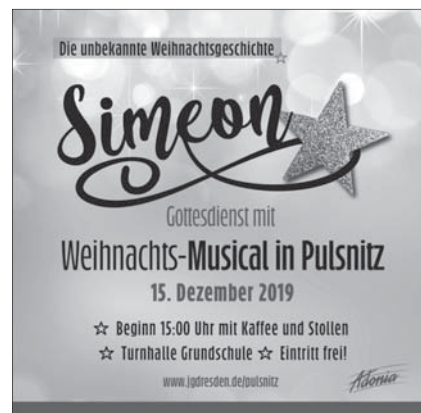
Coupon für das Genießerpaket – Pfefferkuchenglühwein und Pfefferkuchen – aus der Pfefferkuchenstadt Pulsnitz, den Sie nur an diesem Marktstand einlösen können.

Zusätzliche Nikolaussprechstunde

Der Nikolaus macht dieses Jahr wieder Überstunden auch nach dem Nikolausfest! Er lädt zu zusätzlichen Sprechstunden an den Adventssonntagen 17 Uhr ein. Traditionell wird zu dieser Zeit auch das Türchen am Adventskalender geöffnet. Um die Adventszeit etwas zu genießen gibt es natürlich den Pfefferkuchenglühwein oder Kinderpunsch an der Bude der Druckerei Schirmeister neben dem Weihnachtsbaum.

Pulsnitzer stellt Holzarbeiten aus

Sonntags lohnt sich jetzt auch mal nach Gersdorf ins Karoline-Rietschel-Haus zu fahren. Gleich neben der Kirche ist es auf der Elstraer Straße 1 zu finden. Dort stellt der Pulsnitzer Wolfgang Schirmeister seine weihnachtlichen Holzarbeiten aus. Zahlreiche Schwibbögen und Pyramiden entstanden unter seinen geschickten Händen mit Laubsäge und Drechselmaschine. Die Schau kann noch bis zum 13. Dezember jeden Sonntag immer von 14 bis 17 Uhr besucht werden. **E.R.**



Weihnachtsprogramm

Das Kalenderjahr geht seinem Ende entgegen, Weihnachten steht vor der Tür und damit auch das Weihnachtskonzert unserer Schule. Der Chor bereitet sich seit geraumer Zeit darauf vor. Besonders intensiv nutzte er dazu das Chorlager, nicht zuletzt deshalb, weil das diesjährige Programm etwas anders sein wird als das der letzten Jahre. Zum ersten Mal werden wir ein Minimusical mit dem Titel „Der Stern“ erleben. Wie in jedem Jahr haben die Pulsnitzer und ihre Gäste sowie Eltern und Großeltern die Gelegenheit, sich die Aufführung anzusehen und sind sehr herzlich dazu eingeladen. Sie findet am Donnerstag, dem 19.12.2019 um 18.00 Uhr im Schützenhaus statt. **A. Rentsch**

Hirtenfeuer am Heiligabend

Es wird herzlich eingeladen zum traditionellen Hirtenfeuer am 24.12.19 um 23:00 Uhr ans Dr.-Erich-Stange-Haus, Kirchweg 1 in Oberlichtenau. Am Lagerfeuer zur Ruhe kommen, das Weihnachtsgeschehen auf sich wirken lassen, bei Glühwein und alkoholfreiem Punsch eine weihnachtliche Geschichte hören und dabei Leute treffen, die man nicht erwartet... Dies bildet seit Jahren den Rahmen dieser Veranstaltung. Die Teilnahme ist kostenlos. Allen Lesern des Pulsnitzer Anzeigers wünschen wir ein gesegnetes Christfest und einen besinnlichen Jahreswechsel! **CV Oberlichtenau e.V.**

Programm zum 56. Pulsnitzer Nikolausfest

Freitag, 29. November		
Kirche St. Nicolai:	09 – 15 Uhr	Besichtigung
Pfefferkuchenmuseum:	10 – 16 Uhr	Verzieren von Pfefferkuchen
Stadtmuseum Pulsnitz:	10 – 16 Uhr	Sonderausstellung „Räuchermännchen“
Ostsächsische Kunsthalle:	15 – 19 Uhr	26. Modellbahnausstellung
Pfefferkuchenhaus/Marktplatz:	15 – 17 Uhr	Nikolaussprechstunde
Marktplatzbühne:	16:15 Uhr	Gemischter Chor Pulsnitz
	17:00 Uhr	Eröffnung durch Bürgermeisterin Barbara Lüke
	anschließend	Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen
	18:00 Uhr	Pulsnitzer Posaunenchor
Samstag, 30. November		
Kirche St. Nicolai:	15 – 18 Uhr	Schwibbogensausstellung
Ostsächsische Kunsthalle:	10 – 19 Uhr	26. Modellbahnausstellung
Pfefferkuchenmuseum:	10 – 16 Uhr	Verzieren von Pfefferkuchen
Stadtmuseum:	13 – 16 Uhr	Sonderausstellung „Räuchermännchen“
Marktplatzbühne:	14:00 Uhr	Pulsnitzer Krümel, smiling cherries, sweet cranberries
Pfefferkuchenhaus/Marktplatz:	15 – 17 Uhr	Nikolaussprechstunde
Marktplatzbühne:	15:00 Uhr	Programm Kita Kunterbunt“
Kirche St. Nicolai:	16:00 Uhr	Gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen mit Kantor Markus Mütze

Parkplatz Haus des Gastes:	16:00 Uhr	Nikolauszug
Goethestraße		
Marktplatzbühne	16:50 Uhr	Bürgermeisterin übergibt Nikolaus den Stadtschlüssel
	17:00 Uhr	Märchen „Rumpelstilzchen“
		Pulsnitzer Laienspielgruppe
	18:00 Uhr	Pulsnitzer Posaunenchor
	18:45 Uhr	Große Funkengarde PUKAVA
Sonntag, 1. Dezember		
Ostsächsische Kunsthalle:	10 – 18 Uhr	26. Modellbahnausstellung
Pfefferkuchenmuseum:	10 – 16 Uhr	Verzieren von Pfefferkuchen
Stadtmuseum:	13 – 16 Uhr	Sonderausstellung „Räuchermännchen“
Kirche St. Nicolai:	15 – 18 Uhr	Schwibbogensausstellung
Marktplatzbühne:	13:30 Uhr	Kleine und mittlere Funkengarde PUKAVA
Pfefferkuchenhaus/Marktplatz:	15 – 17 Uhr	Nikolaussprechstunde
Marktplatzbühne:	15:00 Uhr	Programm Kita Spatzennest
	16:30 Uhr	Wiederholung des Märchens „Rumpelstilzchen“
	17:15 Uhr	Auslosung der Gewinner des Weihnachtsrätsels
	18:00 Uhr	Friedersdorfer Posaunenchor

Öffnungszeiten: Freitag 13 – 20 Uhr, Samstag 13 – 20 Uhr, Sonntag 13 – 19 Uhr

Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

3 Neue Elternbeiträge in Kitas

4 Neue Infobroschüre für Pulsnitz

7 30 Jahre Bücherstube Steffi Zeiger

9 Ehrung für Oberlichtener Sportjugend

10 Keulenberg 30 Jahre Berg frei



Bürgermeisterkolumne

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wer einmal selbst umgezogen ist, der weiß, wie mühsam das ist. „Drei Mal umgezogen ist wie ein Mal abgebrannt“ – das können wir uns nicht leisten, denn unser Archiv ist auch Seele der Stadt und v.a. für Standesamts- und Baufragen von entscheidender Bedeutung. 90 Prozent Umzugsgut sind recht schnell an Ort und Stelle, die letzten 10 Prozent ziehen sie oft wie Kaugummi: Da fehlen Lampen, Bilder, Pinnwände, die Kleingüterkiste wird von rechts nach links geschoben – wer kennt das nicht. Wir hatten glücklicher Weise für vieles die Mitarbeiterwünsche erfüllt und so das Einleben erleichtert. Nun sind wir also in unserem Interimsbau langsam heimisch und gewöhnen uns an die neuen Abläufe. Wie auch Sie sich an vieles gewöhnen müssen – es ist eben ein Provisorium. Prämissen war, möglichst wenig zu verändern, denn alles kostet und es stellt sich immer die Frage, ob das für diese Zeit lohnt. Wir entschieden, lieber jetzt manchmal die Zähne zusammenbeißen und später zu investieren, wenn wir wieder ausziehen und das Haus in seine neue Bestimmung überführt wird. Als Vereins- und Veranstaltungshaus soll es v.a. Vereinen und Initiativen zugänglich gemacht werden, die sicherlich andere Bedürfnisse als wir jetzt haben. Wenn Sie also auch einmal unter den Abläufen oder Baulichkeiten leiden hilft es vielleicht, an die spätere Zeit zu denken. Eine Situation gibt es derzeit, die auch im alten Rathaus nicht anders gewesen wäre: Der Fachkräftemangel schlägt zu. Im Bürgerbüro arbeitet aktuell (zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses) nur eine einzige Person. Wer etwas vom Standesamt möchte, braucht Geduld. Das liegt nicht an einer verfehlten Personalpolitik, sondern an Angebot und Nachfrage. Auf unsere Ausschreibung zur Elternzeitvertretung gab es genau Null Bewerber. Wenn nun Urlaub (der auch mal irgendwann sein muss) und Krankheit zusammenfallen, dann sieht es düster aus. Es wird immer viel vom Fachkräftemangel geredet, mittlerweile kann ihn aber auch jeder spüren. Da schließen Restaurants ganz oder verkürzen ihre Öffnungszeiten. Da kommt der Handwerker nicht, da er keine Mitarbeiter findet oder sie an die Konkurrenz verliert. Schulstunden fallen aus, weil die Lehrer fehlen, die Erzieher in Kitas sind überlastet und Eltern damit manchmal unzufrieden. Auf eine Operation muss lange gewartet werden, da Stationen nicht geöffnet werden können, weil es an Pflegekräften, manchmal auch an Ärzten fehlt. Gleiches Bild bei Arztpraxen, die Termine nur äußerst weitläufig vergeben, knubbeln sich doch alle in den wenigen Praxen, die verbleiben. Alten- und Pflegeheime können oft ihren Anspruch nicht so genügen wie sie wollen, weil es an Pflegekräften fehlt. Ich frage mich, wann es bei uns allen so richtig „klick“ macht und wir wirklich im Inneren verstanden haben, dass es so, wie bisher, nicht mehr weitergehen wird. Wir müssen sowohl mehr dafür tun, dass wir Unterstützung von woanders erhalten, als auch unsere Ansprüche an die Dienstleistungsgesellschaft herunterschrauben müssen. Manches ist mit Geld nicht mehr zu machen, denn wo nichts ist kann auch nichts bezahlt werden. Der demographische Wandel hat uns voll erwischt, wir sind weniger Menschen, die eigentlich das Gleiche leisten müssen. Doch leider gehen viele persönliche Lebenswege eher in den Ausbau der Komfortzone und des „sich bedienen lassen“ als umgekehrt „Armel hoch und anpacken“. Das passt nicht zu einander – ob wir wollen oder nicht, wir müssen lernen, es zu akzeptieren, es ändern (indem jeder vor seiner eigenen Tür kehrt und nicht erst auf den anderen zeigt) und uns ändern. Keiner möchte auf generierte Kunden, die ihren Frust rauslassen, treffen. Also sind wir einfach nicht solche Kunden sondern machen uns bewusst, dass wir in einer Zeit des Arbeitskräftemangels leben. Da sollen wir die Arbeitskräfte, die wir haben, nicht auch noch schlecht behandeln. Ich rede hier nicht einem übermäßigen Hätscheln das Wort. Aber einer gegenseitigen Rücksichtnahme und einem Verständnis füreinander. Ein gutes Trainingslager dafür ist die bevorstehende Weihnachtszeit mit all ihrer Hektik. Volle Läden, quengelnder Nachwuchs, keine Geschenkkäufe und lange Schlangen an Kassen und Parkflächen. Entspannen Sie sich, was nicht wird, das wird nicht und am Ende geht es doch nur darum, entspannt zusammen zu sein und die Ruhe zu genießen. Ein Geschenk geht immer: „Ich schenke Dir Zeit mit mir – wir unternehmen dann oder dann das oder das.“ Das entzerrt, verteilt sich über das Jahr und Vorfreude gibt es gratis obendrauf. Ganz wichtig: Aber auch machen und nicht nur davon reden!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine entspannte Weihnachtszeit

Ihre Barbara Lüke

Bericht zur Stadtratssitzung am 19. 11. 2019

Zur 4. Stadtratssitzung dieser Legislaturperiode begrüßte Frau Lüke nicht nur einige Gäste aus der Bevölkerung sondern auch den Geschäftsführer sowie den Wirtschaftsprüfer der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wurden zwei Änderungen der Tagesordnung angenommen: Mangels Spenden im vergangenen Monat entfiel die Annahme derselben (wobei in dieser Woche für den Nikolausmarkt bereits einige eingegangen, so dass wir in der Dezembersitzung diesen erfreulichen Tagesordnungspunkt wieder haben werden). Der Beschluss zum Siedlungsentwicklungskonzept wurde zurückgestellt, da zwischen Übersendung des Konzepts an die Gemeinde/ die Stadträte und der Stadtratssitzung für eine intensive Vorbereitung die Zeit fehlte.

In ihren Informationen berichtete die Bürgermeisterin vom Umzug (siehe dazu auch der gesonderte Artikel in diesem Anzeiger) und dem krankheitsbedingtem Engpass im Bürgerbüro, der aktuell zu unerfreulichen Wartezeiten führt. Weiterhin konnte vor der Stadtratssitzung der neue Sportplatz in Oberlichtenau übergeben werden – der Spielmannszug hatte diesen in Eigenregie geplant, finanziert und nun in die Nutzung überführt. Frau Lüke bedankte sich bei dieser Gelegenheit, dass damit auch für Dritte sowie für die Grundschule eine attraktive Sportfläche zur Verfügung steht. Weiterhin wurde von der Verkehrsmessung auf der Poststraße berichtet: Da der Eindruck entstanden war, dass dort besonders gerast werde und eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h geprüft wurde, kam für einen gewissen Zeitraum das Verkehrsmessgerät der Stadt zum Einsatz. Die Messungen ergaben, dass nur sehr untergeordnet Geschwindigkeiten über 40 km/h erreicht wurden. Selbst erfahrene Mitarbeiter waren überrascht, denn der Eindruck ist ein anderer. Schuld daran trägt die sehr marode Straße mit ihrem holprigen Kopfsteinpflaster, das höhere Geschwindigkeiten kaum zulässt. Damit liegen die rechtlichen Voraussetzungen zur Einrichtung einer 30 km/h-Beschränkung nicht vor. Schlussendlich wurde infolge der Diskussion in der Öffentlichkeit in den vorausgehenden Tagen eine Analyse der Stellplatzsituation in der Innenstadt vorgenommen. Das Stellplatzdefizit konnte auf unter 300 verringert werden, der Eindruck, dass es weniger statt mehr Parkplätze werden, täuscht infolgedessen.

Anschließend stellte der Wirtschaftsprüfer der SWG mbH den Jahresabschluss 2018 vor. Die Lage der Gesellschaft verbesserte sich im Operativen leicht, negativ beeinflusst wird das Ergebnis weiterhin vom Baugebiet Weststraße, dessen Nichtentwicklung dazu führt, dass erwartete Kaufpreise nicht eingehen. Der Investor hat eine Verpflichtung erst 2027, den Kaufpreis zu zahlen (es sei denn, er veräußert Grundstücke zuvor, was derzeit aber leider nicht passiert). Dies belastet die Investitionsmöglichkeit der Wohnungsbaugesellschaft weiterhin. Anschließend wurden Geschäftsführung und Aufsichtsrat entlastet. Die in der konstituierenden Sitzung beschlossene Hauptsatzung musste in drei Punkten auf Hinweis der Rechtsaufsichtsbehörde hin geändert werden. Die von Herrn Kirchhübel eingebrachten Bedenken hinsichtlich der Gültigkeit der Satzung insgesamt wurden von der

Beschlüsse Stadtrat vom 19. November 2019

Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2018 der SWG Pulsnitz mbH
Beschluss Nr. VII/2019/0044

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz ermächtigt die Bürgermeisterin, als Vertreterin der Stadt Pulsnitz in der Gesellschafterversammlung der SWG Städtische Wohnungsgesellschaft Pulsnitz mbH, wie folgt abzustimmen: Der Jahresabschluss der SWG Städtische Wohnungsgesellschaft Pulsnitz mbH für das Jahr 2018 wird festgestellt mit:

Bilanzsumme:	8.899.051,32 Euro
Jahresüberschuss:	9.866,45 Euro
Verlustvortrag:	4.700.871,74 Euro
Kapitalrücklage:	9.483.169,67 Euro

Verwendung des Jahresüberschusses der SWG Pulsnitz mbH
Beschluss Nr. VII/2019/0045

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz ermächtigt die Bürgermeisterin, als Vertreterin der Stadt Pulsnitz in der Gesellschafterversammlung der SWG Städtische Wohnungsgesellschaft Pulsnitz mbH, wie folgt abzustimmen: Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2018 in Höhe von 9.866,45 € verringert den Gesamtverlust der Gesellschaft wie folgt:
Verlustvortrag alt: 4.700.871,74 Euro

Rechtsaufsichtsbehörde allerdings eindeutig nicht geteilt, so dass eine bloße Änderung genügt.

Zu guter Letzt wurde der Sitzungsplan für das Jahr 2020 beschlossen. Da drei der Stadträte auch im Kreistag und seinen Ausschüssen vertreten sind, kann der regelmäßige Montagstermin nicht mehr eingehalten werden. Insofern empfiehlt es sich für alle Interessierten, sich die Termine im Kalender zu notieren.

Finanzen

Die Elternbeitragssatzung wurde angepasst, damit erhöhen sich die Betreuungspreise in den Kindereinrichtungen. Dies ist ausschließlich Folge der gestiegenen Betriebs- und Personalkosten, die im Wesentlichen aus der Verbesserung der Betreuungsschlüssel Erzieher – Kinder resultieren. Der Umlageschlüssel selbst wurde nicht geändert und konnte von der Stadt konstant gehalten werden. Es gab recht vielfältige Bürgeranfragen. Bemängelt wurde die anstehende Sperrung der S95 infolge der Erneuerung der Brücke über die Pulsnitz. Da die Stadt diese Baumaßnahme nicht selbst durchführt, ist sie auf das Landesamt für Straßen und Verkehr angewiesen. Die Stadtverwaltung hofft und setzt sich dafür ein, dass die Maßnahme kürzer als die nun avisierten sieben Monate dauern würde. Eine 24-Stunden-Baustelle ist aus Kostengründen vermutlich nicht durchsetzbar. Erschwert wird die Verkehrsführung auf den Umleitungsstrecken möglicherweise dadurch, dass auch die Großrohrsdorfer Straße bis zur Grünen Straße eine neue Deckschicht in 2020 erhalten soll. Näheres ist noch nicht bekannt, die Stadt wird alle auf dem Laufenden halten. Kritisch angesprochen wurden die Mitarbeiterparkplätze der Bediensteten der Stadtverwaltung. Angesichts der Knappheit der Parkplätze sollten diese abgeschafft, jedenfalls stark reduziert werden. Auslöser der Diskussion war die Umwidmung eines Parkplatzes auf dem Parkplatz Goethestraße, der für einen Dienstwagen reserviert wurde (bisher waren die Dienstwagen im Innenhof des Rathauses geparkt). Frau Lüke führte aus, dass die Stadt nur öffentlichen Grund habe, folglich immer eine Konkurrenz zur Nutzung durch die Allgemeinheit bestehe. Letztlich führte dies dazu, dass öffentliche Verwaltungen generell keine Mitarbeiterparkplätze haben dürften. Bei einem privaten Unternehmen auf privatem Grund stelle niemand in Frage, wenn ein Unternehmer seinen Mitarbeitern Parkfläche zur Verfügung stelle. Das sei ein Grundkonflikt in der geführten Diskussion. Zu berücksichtigen sei weiterhin, dass es weniger Parkplätze als Mitarbeiter gebe, auch erfolge eine Nutzung durch Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft, denen ein möglichst unkomplizierter Zugang gewährleistet werden solle. Wie bereits an der Wittgensteiner Straße erfolgt, werden auch an der Goethestraße die Flächen für das Wochenende freigegeben.

Seitens der Stadträte wurde eine Vielzahl von Anregungen zur Behebung einzelner Missstände in der Stadt gegeben, die die Bauverwaltung aufgenommen hat und weiterverfolgt. Weiterhin wurde der Betreiber des Ratsinformationssystem wegen seiner zeitweisen Ausfälle kritisiert. Dies wird weitergegeben.
Um 21.30 Uhr schloss Frau Lüke die öffentliche Sitzung.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

(Elternbeitragssatzung)

Beschluss Nr. VII/2019/0051

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung in den Kindertagesstätten und der Kindertagespflege der Stadt Pulsnitz (Elternbeitragssatzung). Die 3. Änderungssatzung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Außerplanmäßiger Aufwendungen – Altersteilzeit

Beschluss Nr. VII/2019/0052

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt folgende außerplanmäßige Aufwendungen:

Zuführung zur Rückstellung ATZ	35.900 Euro
stv. Leiterin Kita Kunterbunt	20.900 Euro
MA Pulsnitzer Anzeiger, Öffentlichkeitsarbeit	56.800 Euro
Finanzierung:	
Zuschreibung AZV Obere Schwarze Elster	56.800 Euro

Hierbei handelt es sich um nichtzahl-

Sitzungsplan für das Jahr 2020, Beschluss Nr. VII/2019/0053

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 19.11.2019 die Termine seiner regelmäßigen Sitzungen im Jahr 2020 wie folgt:

Stadtrat		Verwaltungsausschuss		Technischer Ausschuss	
Mittwoch,	08.01.2020	–	–	–	–
Montag,	03.02.2020	Dienstag,	21.01.2020	Mittwoch,	22.01.2020
Montag,	09.03.2020	Dienstag,	25.02.2020	Mittwoch,	26.02.2020
Montag,	06.04.2020	Dienstag,	24.03.2020	Mittwoch,	25.03.2020
Montag,	11.05.2020	Dienstag,	28.04.2020	Mittwoch,	29.04.2020
Montag,	08.06.2020	Dienstag,	26.05.2020	Mittwoch,	27.05.2020
Mittwoch,	15.07.2020	Dienstag,	30.06.2020	Mittwoch,	01.07.2020
Montag,	10.08.2020	Dienstag,	28.07.2020	Mittwoch,	29.07.2020
Mittwoch,	09.09.2020	Dienstag,	25.08.2020	Mittwoch,	26.08.2020
Montag,	12.10.2020	Dienstag,	29.09.2020	Mittwoch,	30.09.2020
Donnerstag,	12.11.2020	Dienstag,	27.10.2020	Mittwoch,	28.10.2020
Mittwoch,	09.12.2020	Dienstag,	24.11.2020	Mittwoch,	25.11.2020

Die Sitzungen des Stadtrates finden planmäßig im Ratssaal des Ratskellers statt und beginnen jeweils um 19:00 Uhr. Die Verwaltungsausschusssitzungen beginnen jeweils um 18:30 Uhr im Beratungsraum des Haus des Gastes (1. OG). Die Sitzungen des Technischen Ausschusses

beginnen jeweils um 19:00 Uhr im Beratungsraum des Haus des Gastes (1. OG). Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, im Bedarfsfall einen abweichenden Sitzungsort festzulegen. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Pulsnitz
Beschluss Nr. VII/2019/0057
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 19.11.2019 die 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Pulsnitz. Die Satzung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses

Beschlüsse Technischer Ausschuss v. 6.11.19

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauarbeiten nach § 36 BauGB zu erteilen für:

Beschluss Nr. VII/2019/0039

Bauantrag Neubau eines Gärrestlagerbehälters in Pulsnitz OT Oberlichtenau, Großnaundorfer Straße 15, Flurstück 394/1 Gemarkung Oberlichtenau.

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Voraussetzung, dass die gesetzlichen Bestimmungen des Immissionsschutzes eingehalten werden, zu erteilen.

Beschluss Nr. VII/2019/0054

Bauantrag: Anbau von 4 Balkonen an das Wohn- und Geschäftshaus Herrenhausplatz 1 in 01896 Pulsnitz, Flurstück 104/24 Gemarkung Pulsnitz OS.

Sonstige Beschlüsse:

Beschluss Nr. VII/2019/0049

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt zur Beschaffung

eines Holzhäckslers für den städtischen Bauhof eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 18.500,00 €.

Beschluss Nr. VII/2019/0050

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt den Zuschlag für die Maßnahme „Waldumbau Stadtwald“ der Firma Forst-, Holz- und Landschaftspflegeservice Robert Klauke, Wiesenweg 3 aus 02906 Hohendubrau mit einer Auftragssumme von 23.845,82 € brutto zu erteilen.

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben:

Beschluss Nr. VII/2019/0041

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Geländerbau an der Schulstraße an die Fa. Bertram Mudra, Bauschlosserei & Maschinenbau, Falkenhain Nr. 14 in 01809 Miltglitztal.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Pulsnitz

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62 in der jeweils geltenden Fassung) hat der Stadtrat der Stadt Pulsnitz am 19. November 2019 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende 1. Änderung zur Hauptsatzung vom 23.08.2019 beschlossen:

Artikel 1

(1) Der § 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

„(2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 5 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und je Ausschussmitglied 1 Stellvertreter widerprüflich aus seiner Mitte. Die Stellvertreter sind nicht persönlich zugeordnet. Die Sätze 2 und 3 gelten entsprechend für die Ausschussbesetzung im Benennungsverfahren nach § 42 Abs. 2 Satz 4 und 5 SächsGemO. In diesem Fall benennen die Fraktionen dem Bürgermeister neben dem Ausschussmitglied 1 Stellvertreter je Ausschussmitglied.“

(2) Der § 4 Abs. 4 wird wie folgt geändert:

„(4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Als Zerlegung eines wirtschaftlichen Vorgangs zählt nicht die

Vergabe eines Auftrags als Nachtrag. Als Auftragswert für die Vergabe eines Nachtrags gilt alleine der Wert des Nachtrags. Über einen Nachtrag entscheidet das Gremium, das wertmäßig für die Vergabe des Nachtrags ohne Hinzurechnung des Auftragswerts des ursprünglichen Auftrags zuständig ist. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.“

Artikel 2

Im § 11 werden die Sätze 3 und 4 wie folgt geändert:

„...Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen Bediensteten. Die Bestellung nimmt der Bürgermeister vor.“

Artikel 3

Die 1. Änderung zur Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Pulsnitz, den 21.11.2019



Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs GemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

Fortsetzung auf Seite 3



3. Änderungssatzung

der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung in den Kindertagesstätten und der Kindertagespflege der Stadt Pulsnitz (Elternbeitragsatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), der §§ 2 und 9, Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung

von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG), alle in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Pulsnitz in seiner Sitzung am 19.11.2019 folgende 3. Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Die Anlage zu § 5 der Elternbeitragsatzung wird wie folgt geändert:

Elternbeiträge

(1) Gebühren pro Monat

Kinder im Alter unter 3 Jahre (in Euro)

	Fam. 4,5h	All 4,5h	Fam 6h	All 6h	Fam 9h	All 9h	Fam 11h	All 11h
1. Kind	119,00	107,10	158,65	142,80	238,00	214,20	291,00	261,90
2. Kind	71,40	64,25	95,20	85,70	142,80	128,50	174,60	157,15
3. Kind	23,80	21,40	31,75	28,60	47,60	42,85	58,20	52,40
ab 4. Kind	-	-	-	-	-	-	-	-

Kinder im Alter ab 3 Jahre (in Euro)

	Fam. 4,5h	All 4,5h	Fam 6h	All 6h	Fam 9h	All 9h	Fam 11h	All 11h
1. Kind	65,00	58,50	86,65	78,00	130,00	117,00	158,90	143,00
2. Kind	39,00	35,10	52,00	46,80	78,00	70,20	95,35	85,80
3. Kind	13,00	11,70	17,35	15,60	26,00	23,40	31,80	28,60
ab 4. Kind	-	-	-	-	-	-	-	-

Hort (in Euro)

	bis 5 h / Tag		bis 6 h / Tag	
	Familien	Alleinerz.	Familien	Alleinerz.
1. Kind	62,50	56,25	75,00	67,50
2. Kind	37,50	33,75	45,00	40,50
ab 4. Kind	-	-	-	-

Alleinerziehend:

Mutter oder Vater leben mit einem oder mehreren Kindern (ohne neuen Lebenspartner/Lebensgefährtin) allein im Haushalt und sorgen allein für deren Pflege und Erziehung

(2) Für die Eingewöhnungszeit (1 Monat) ist der Betrag der 4,5-Stunden-Betreuung zu entrichten.

(3) Beim Wechsel vom Kindergarten in den Hort aufgrund des Schuljahresbeginns wird der Elternbeitrag entsprechend aufgeteilt.

(4) Wird die Stundenzahl lt. Betreuungsvertrag ohne Vorliegen unversehbarer, sachlicher Gründe einen Tag überschritten, wird rückwirkend der nächst höhere Beitrag für den gesamten Monat berechnet.

(5) Für Kinder, die nach Ablauf der Öffnungszeit der Kindereinrichtung noch nicht abgeholt worden sind, wird ein weiteres Entgelt von 12,50 Euro pro angefangene halbe Stunde fällig.

(6) Für den zusätzlichen Betreuungsbedarf von Hortkindern in den Ferien (Februar, Juli, August und Oktober) über 6 Stunden werden keine zusätzlichen Gebühren erhoben.

(7) Zwischen Weihnachten und Neujahr und am Brückentag nach Himmelfahrt bleiben die Kindertageseinrichtungen geschlossen.

§ 2 Inkrafttreten

Die 3. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2020 in Kraft. Die 2. Änderungssatzung tritt gleichzeitig außer Kraft.

Pulsnitz, den 21.11.2019



Barbara Lüke, Bürgermeisterin



Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Fortsetzung von Seite 2 - 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll,

schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Pulsnitz, 21.11.2019



Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

Das Ev. Kinderhaus „Schatzinsel“ Pulsnitz, Gartenstr. 6 sucht ab 01.12.2019 eine/einen staatlich anerkannten Erzieher/in ca. 28-35 Std. pro Woche befristet vorerst als Schwangerschaftsvertretung.

Der/die Bewerber/in sollte Bereitschaft zur Teamarbeit, Flexibilität, Freude und Engagement bei der Arbeit mit Kindern mitbringen.

Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 31.12.2019 an:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pulsnitz, Kirchplatz 1, 01896 Pulsnitz
z.H. Pfarrer/in M. Grüner per Mail: kg.pulsnitz@evlks.de
telefonische Rückfragen unter 035955 72355

Aktuelles Baugeschehen

Am neuen Feuerwehrgerätehaus Oberlichtenau läuft der Innenausbau noch auf Hochtouren und alle Gewerke sind vor Ort. Die Fliesenleger sind in den Räumen zu Gänge, die Elektroleitungen sind verlegt und die Sanitär- und Heizungsinstallation vollendet, so dass die Heizung bereits läuft. In der letzten Novemberwoche begannen die Maler im Innern zu streichen und danach können die Feininstallationen vom Elektriker noch erfolgen. Die Türzargen werden eingebaut und wenn die anderen Handwerker innen fertig sind, werden noch die Türen eingepasst. Die 51. Woche als Fertigstellungstermin des Gebäudes scheint realistisch. Anders sieht es noch im Außenbereich aus, obwohl schon begonnen wurde. Dort stehen die Baufahrzeuge der Monteure für den Innenausbau der Befestigung um das Gebäude im Wege. Das große bewegliche Zufahrtstor steht etwas allein an der Grundstücksgrenze. Der Zaunbau bzw. die Einfriedung ist ausgeschrieben und wird im Januar – wenn es die Witterung zulässt – erwartet.

Für die Sanierung der Grundschule Oberlichtenau wird der Bauhof im Januar mit der Vorbereitung des Ausweichquartiers in Bischheim auf der Schulstraße beginnen und die erforderlichen Maßnahmen insbesondere für den Brandschutz umsetzen. In den Winterferien ist der Umzug geplant. Die Planungen zur Sanierung sind abgeschlossen und die Leistungsbeschreibungen werden vorbereitet und im Dezember ausgeschrieben, so dass der Stadtrat Anfang Februar in seiner Sitzung die Vergabe der Leistungen beschließen kann.

Für die Kitaerweiterung im Oberlichtenauer Hort sind die Fördermittel bewilligt worden und die Ausschreibung wird vorbereitet. Im Frühjahr soll das Erdgeschoss des Bürgerhauses zu Horträumen umgebaut werden, mit einer behindertengerechten Toilette und einer Fluchttreppe aus dem 1. Obergeschoss, um die Nutzung der Räume oben durch die Kinder zu ermöglichen. Derzeit gibt es eine Ausnahmegenehmigung für drei Hortplätze.

Das Rathaus wurde planmäßig am 8./9. November leergezogen. Alle Abteilungen sind an ihren neuen Arbeitsplätzen am neuen Standort Goethestraße 28 wieder voll arbeitsfähig. Auch die Telefonverbindung besteht nach drei Tagen Nichterreichbarkeit seit 14. November wieder zu allen Mitarbeitern. Am Rathaus am Markt, am Haus des Gastes und der Kämmererei wurden Hinweisschilder für die Bürger (besonders für die Bürger der Verwaltungsgemeinschaft) angebracht, wie sie am schnellsten den Weg zum neuen Verwaltungsstandort finden.



Das „neue“ Rathaus auf der Goethestraße

Derzeit wird die Entwurfsplanung abgeschlossen und im Dezember vorgelegt. Das erste Los wird nach Abstimmung mit der Denkmalbehörde und der Fördermittelstelle jetzt ausgeschrieben und beinhaltet die Freilegung der Trockenbauwände um „hinter die Fassade“ zu blicken und den Zustand der Wände, Balken usw. genau zu ermitteln. Bisher war das nur punktuell möglich. Für Februar sind die Fertigstellung der Genehmigungsplanung und die Einreichung des Bauantrages vorgesehen.

Der Planungsauftrag für den Abriss der Sportstätte Kante wurde an das Projektmanagement Röllich aus Lauta ausgelöst. Das Ergebnis wird im Februar/März erwartet. Vorgesehen ist der zwei bis drei Monate dauernde Abriss im Herbst.

Änderung bei Parkplätzen in der Waldstraße

Infolge der Anwohnerpetition des Wohngebietes Zur Hufe/Großbröhrender Straße hatte sich der Stadtrat dazu entschlossen, im Rahmen eines Gesamtpaketes für das Wohngebiet die Durchfahrt für LKW zu sperren. Dadurch kam es in der Folge vermehrt zu kritischen Verkehrssituationen in der Waldstraße, die dazu führten, dass LKW auf den Bürgersteig ausweichen mussten. Es erfolgte daraufhin eine Befahrung und ein Nachstellen üblicher Verkehrssituationen mit einem Lastkraftwagen mit der Polizei, dem Landratsamt sowie dem Pulsnitzer Ordnungsamt. Es wurde festgestellt, dass Änderungen erforderlich sind. Zum einen werden die beiden Parkplätze entlang der

Die Brücke über die Pulsnitz, wo die Robert-Koch-Straße zur Dresdener Straße wird, plant das Landesamt für Straßenbau und Verkehr ab April zu erneuern. Die derzeitige Führung der Medien neben bzw. unter der Brücke ist nicht mehr zulässig. Dazu ist die Sperrung der Staatsstraße für mehrere Monate notwendig, erste Planungen gehen von sieben Monaten aus. Es werden sämtliche Medien wie Telekom-, Strom-, Gas- und Trinkwasserleitung unter der Pulsnitz durchgeschossen. Dazu werden auf beiden Seiten große Kopflöcher ausgehoben und eine provisorische Wasserführung installiert. Danach erfolgt der Neubau einer Brücke. Eine Verkürzung der Bauzeit zum Beispiel durch Nachtarbeit wird aus Gründen des Lärmschutzes und der umliegenden Wohnbebauung nicht möglich sein.

Seit 16. September war der Bauhof auf der Schulstraße ab der Kreuzung zur Neuen Straße dabei, in drei Etappen die Mauerkrone zu erneuern als Vorbereitung auf den Straßenbau im nächsten Jahr. Das qualifizierte Personal des städtischen Bauhofes konnte die Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit der Planer und Stadtverwaltung ausführen. Das Gelände wird im Januar gebaut und bei entsprechender Wetterlage aufgesetzt. Bis dahin ist die Mauerkrone als Uferbegrenzung mit Bauzäunen gesichert. Seit Ende Oktober kann der Abschnitt wieder befahren werden.



Der Bauhof bei Betonarbeiten

Am 9.12. erfolgt die Ausschreibung für den 2. Bauabschnitt S 104 in Friedersdorf. Mit dem Baubeginn für den letzten Abschnitt der Königsbrücker Straße ist im Frühjahr zu rechnen. Alle Vorbereitungen sind abgeschlossen. So ist die Entwässerung des Teiches mit den angrenzenden privaten Grundstückseigentümern geklärt und die gewässerrechtliche Anordnung liegt vor.

Die Sperrung der Brücke auf dem Sandweg in Friedersdorf veranlasste die Verwaltung sämtliche Brücken über die Pulsnitz mit einem Brückengutachter zu kontrollieren. In Pulsnitz traten keine wesentlichen Mängel auf, die sofortige Maßnahmen erfordern würden. Probleme gibt es aber in den Ortsteilen Friedersdorf und Oberlichtenau. In Friedersdorf müssen im kommenden Jahr die Brücken an der Schmiede und am Pulsnitztalweg zur Ziller-Mühle genauer untersucht werden. In Oberlichtenau wiederum ist der Zustand der Brücke am Talweg problematisch.

Die Lichtenberger Straße bleibt weiter im Gespräch und soll 2021 gebaut werden. Derzeit wird die Weiterführung des Gehweges entlang des geplanten Baugebietes betrachtet. Grunderwerbs- und Ortsdurchfahrtsvereinbarungen erwartet die Stadt nächstes Jahr.

Ein besonderer Schwerpunkt im Laufe des Jahres 2019 war die Prüfung von Bäumen auf städtischen Grundstücken hinsichtlich ihrer Verkehrssicherheit. Dazu wurde der Baumsachverständige Maik Teuber aus Ohorn beauftragt. Im Ergebnis besteht nun großer Handlungsbedarf z.B. am Bad auf dem Weg zur Bungalowsiedlung, auf dem Schulhof, im Stadt- und Schlosspark oder auf dem Dammweg. Im Januar wird der Bauhof mit den nötigen Pflegearbeiten beginnen. Die Anschaffung eines zusätzlichen Holzhäckslers genehmigte der Technische Ausschuss in seiner letzten Sitzung, um die technische Ausstattung des Bauhofes für die bevorstehenden Arbeiten aufzurüsten.

E. R.

Nächste Sitzungstermine Stadtrat

Stadtrat: Montag, 9. Dezember, 19 Uhr im Ratsaal im Ratskeller Am Markt 2
Verwaltungsausschuss: Dienstag, 26. November, 18.30 Uhr im Beratungsraum im Haus des Gastes, Am Markt 3
Technischer Ausschuss: Mittwoch, 27. November, 19.00 Uhr im Beratungsraum im Haus des Gastes, Am Markt 3
Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Ausschüssen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Ortschaftsrat Oberlichtenau

Nächste Sitzung: Mittwoch, 4. Dezember, 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Am Sportplatz 5 in Oberlichtenau

Sprechzeiten im Rathaus und Bürgerbüro

Goethestraße 28, Tel. 861-0, Fax 861-109
Montag geschlossen
Dienstag 9-12 und 13-16.30 Uhr
Mittwoch 9-12 Uhr
Donnerstag 9-12 und 13-18 Uhr
Freitag 9-12 Uhr

Das Bürgerbüro ist zusätzlich am 1. Samstag im Monat von 9-12 Uhr geöffnet. Das Bürgerbüro ist zuständig für die Bereiche Meldewesen, Gewerbeamt, Standesamt und Fundbüro, Tel. 861-320, Fax 861-329

Bitte beachten Sie die Sprechzeiten vom 23.12.-2.1. Das Rathaus ist nur am 27.12. geöffnet und dann ab 2. Januar wieder.

Zur Terminabsprache zwecks Anmietung der Räumlichkeiten im Gemeindehaus Oberlichtenau bitte zwei Wochen im Voraus im Bauamt Tel. 8 61-3 37 anmelden!

Sprechstunde Friedensrichter

Der Friedensrichter der Verwaltungsgemeinschaft Wolfgang Hoffmann hält zurzeit keine Sprechstunden ab, wegen dem Umzug aus dem Rathaus. Er ist über Handy 015158776318 oder Mail: wolfgang.hoffmann@friedensrichter.de erreichbar.

Sprechzeiten Pfarramt mit Friedhofsverwaltung

Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55
Das evangelisch-lutherische Pfarramt mit Friedhofsverwaltung hat folgende Sprechzeiten:
Montag 9-12
Dienstag 9-12 Uhr und 13-15 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9-12 Uhr und 13-17 Uhr
Freitag 9-12 Uhr
Friedhof Pulsnitz (Bahnhofstraße 2a)
Tel.: 7 36 48

Stammtische der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin Barbara Lüke lädt regelmäßig alle interessierten Einwohner zu ihrem Stammtisch ein. Im lockeren Gespräch erläutert sie das aktuelle Stadtgeschehen und steht für die Fragen der Bürger zur Verfügung. Die nächste Möglichkeit, mit dem Stadtoberhaupt direkt ins Gespräch zu kommen, ist am Freitag, dem 29. November, 19.30 Uhr im Alten Melkhaus Niederlichtenau, Pulsnitztalstraße 161. An diesem Tag wird sich der neue Schlossherr des Barockschlosses Oberlichtenau Andreas Freiherr von Hünefeld den Einwohnern vorstellen.

Am Montag, dem 20. Januar, 18.30 Uhr findet im Ratskeller, Am Markt 2, der Stammtisch für die Pulsnitzer statt.

Themen, die einer Vorbereitung bedürfen, können bis fünf Tage vorher unter der Adresse buergermeister@pulsnitz.de angemeldet werden.

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Pulsnitz
Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz; www.pulsnitz.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz und Ortsteile Friedersdorf und Oberlichtenau: Bürgermeisterin Barbara Lüke
Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze
Redaktion: Evelin Rietschel; Telefon 035955 / 861-105, Fax: 861-109, anzeiger@pulsnitz.de
Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung und Satz: MK IT SERVICE Mario Krüger Pulsnitz, Druck: Bechtle Druck & Service GmbH & Co. KG; Auflage: 6500, Verteilung: Medien Vertrieb Dresden 0351 / 48 64 20 78, kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile und der Gemeinde Ohorn; Jahresabonnement: Postversand ab 18 € Bezug über den Herausgeber

Barbara Lüke



Ehrenamt des Monats Oktober: Gute Fee in Pulsnitz

Es ist seit August 2018 schon eine gute Tradition im Landkreis Bautzen, dass Landrat Michael Harig einmal im Monat besonders engagierte Menschen ehrt. Im Oktober überraschte er gemeinsam mit Bürgermeisterin Barbara Lücke die Pulsnitzerin Monika Korch. Ausgewählt wurde sie wegen ihres generationsübergreifenden Engagements. So liegen ihr Kinder und Senioren gleichermaßen am Herzen und hilft regelmäßig wo sie kann. „Sie ist „seit Urzeiten“ mit ihrem Märchengeloge am 1. Advent zum Nikolausfest mit dem Umzug durch die Stadt unterwegs. Hinter der Kutsche mit dem Nikolaus und dem Sandmann folgt das Pferdegespann mit den als Märchenfiguren verkleideten Kindern“, würdigte Landrat Michael Harig ihr Tun. Die Kinder gehören zum Reiterhof Gottwald und von dort werden sie auch an diesem Tag eingekleidet und geschminkt. Monika Korch begleitet sie dann während des Umzuges und führt unter ihrem Arm das Textbuch mit sich. Denn vor den Patienten der Klinik stellen sich die Kinder in ihrer Rolle vor. Bei einem Hänger kann sie jederzeit schnell als Souffleuse

bei der kleinen Aufführung einspringen. Danach zieht die Märchenkolonne der Kleinen weiter durch die Stadt bis zum Marktplatz, wo sie dann als Ehrengäste in den vordersten Reihen dem Märchen-



Überraschung für Monika Korch zum Ehrenamt des Monats

spiel der Großen auf der Marktplatzbühne zuschauen können. Monika Korch ist die gute Seele und die Umzugsorganisatorin. Seit 15 Jahren ist Sie im Amt der „Märchenerzählenden Oma“. Sie leitet die Kinder, lernt mit ihnen die Texte, liest Ihnen Geschichten vor und hält das ganze Gefolge und die Vorführung mit ihren Hilfestellungen zu-

sammen. Dank ihr wird die jahrzehntealte Tradition des Nikolausumzuges in Pulsnitz bewahrt.

Darüber hinaus ist Monika Korch seit 21 Jahren jeden Mittwoch in der Diakonie Sozialstation. Sie kümmert sich um Einzelpersonen, die durch Schicksalsschläge Angehörige oder Freunde verloren haben oder hilft bei der Bewirtung der Senioren. Einfach gesagt: Monika Korch kümmert sich um die Leute, damit sie nicht vereinsamen.

„Durch Ihr Wirken sind Sie ein wichtiges Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie setzen Ihre Zeit und Energie für Kinder ein und unterstützen Menschen, die Hilfe benötigen. Das ist keinesfalls selbstverständlich“, betonte Michael Harig. Gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt dankte er Monika Korch für ihr außergewöhnliches Engagement und zeichnete sie im Oktober 2019 mit dem „Ehrenamt des Monats“ des Landkreises Bautzen aus. Die Bürgermeisterin Barbara Lücke schloss sich den Glückwünschen an und ist stolz, so eine Bürgerin in der Stadt Pulsnitz zu haben.

Landratsamt/E.R.

Umzug des Rathauses abgeschlossen

Punkt 12 Uhr am Freitag, dem 8. November, führen die LKW des Umzugsunternehmens „Heinzelmännchen“ vor. Die beiden vorherigen Tage wurden während der Schließzeit intensiv durch die Mitarbeiter genutzt, aber auch wirklich alles in Kisten und Kästen zu verpacken und v.a. ordentlich zu beschriften. Die anfangs gelieferten 900 Umzugskisten – für reichlich gehalten – schmolzen wie Schnee in der Sonne, so dass am Donnerstag nochmals 300 Kisten nachgeliefert werden musste. Ab da übernahm v.a. Frau Kunath aus den Liegenschaften das Zepter, sie war diejenige, die mit Ruhe und Umsicht alle Fragen beantwortete, Unklarheiten beseitigte und auch für das leibliche Wohl der Umzugsmänner sorgte. Währenddessen zogen auch unser Server sowie die gesamte IT um. Dies hielt Herrn Kirst im Atem, der aber ohne größere Schwierigkeiten die Arbeitsfähigkeit wiederherstellte. Bereits am Samstagmittag konnte er nach Tests die volle Funktionsfähigkeit vermelden. Als Dritter im Bunde löste Herr Kühne Frau Kunath während der langen Tage immer wieder ab. Am Montag waren zunächst einmal die Mitarbeiter überrascht, wie sich die Villa mit Möbeln und v.a. mit einer zuvor erfolgten gründlichen Reinigung durch unsere bewährte Kraft der Firma Richter Gebäudereinigung gemauert hatte: Deutlich heller und geräumiger, als es zuvor den Anschein hatte. Dazu trugen auch die Fällarbeiten im Garten bei, der ein Eichensämling, eine Eibe sowie eine Birke zum Opfer fielen. Weiterhin wurde das Haus vom Efeu entkleidet, der sich zwischenzeitlich bereits durch die Fensterdichtungen einen Weg ins Haus gebahnt hatte. Insbesondere die Fällaktion stieß auf deutliche Kritik, war aber auf Grund der zu starken Dunkelheit im Haus letztlich unvermeidbar. Während Montag und Dienstag die Zeichen auf Auspacken standen, kamen am Dienstag und Mittwoch Optimierungsbedarfe zum Vorschein. So konnte man immer wieder hin- und herwandernde Mitarbeiter zwischen altem und neuem Rathaus be-

obachten, die hier noch ein Schränkchen, dort noch ein Tischchen wechselten oder ergänzten. Geduldig fuhr der Bauhof diese Dinge hin und her, während zugleich Tafeln, Schränke, weitere Lichter, Garderoben und Rollos angebracht wurden. Herr Kirst hatte mit seiner Skepsis „es lief eigentlich zu gut“ leider Recht, denn der dicke Hammer kam am Dienstagmorgen: Die Telekom, angekündigt mit der Umstellung am Montag, informierte am Dienstag, dass eine Umstellung der Telefone erst am 28. November erfolge. Wir waren geschockt, denn wie sollten wir eine Verwaltung ohne jedes Telefon aufrechterhalten? Weder nach oder von außen noch innerhalb des Rathauses konnten wir telefonieren. Dafür gab es für jeden Anrufenden auch noch ein hoffnungsvolles Freizeichen, das unmittelbar in großen Frust mündete, denn es ging nie jemand ran. Wie auch, wir hatten nichts... Mit vereinten Kräften und einem „Bürgermeistermachtwort“ in der Bonner Zentrale erhielten wir dann doch noch am Donnerstag die ersehnten Verbindungen. Bis dahin war es ein munteres Durcheinander: Kurzfristig wurden alle Wahlhandys, aussortierten Geräte und Privathandys aktiviert, so dass wir wenigstens telefonieren konnten. Dazwischen schafften wir es, die Rufnummern auf die Geräte umzuleiten, was allerdings zu der wilden Lauferei führte, denn verbinden ging nicht. Legendär auch das alte Gerät, das sich nicht aufladen ließ: Der Anrufer legte leider auch nicht auf und so hörten wir minutenlanges Sägen am Ende der Leitung, eher das Entnehmen des Akkus dem Spuk ein Ende bereitete. Am Donnerstag dann erster Öffnungstag für die Bevölkerung. Mit Hilfe vieler Schilder versuchten wir, die Wege zu kennzeichnen – alleine, das Lesen konnten wir nicht übernehmen. Und so wanderten dann doch einzelne verlorene Gestalten durch das Haus, ehe sie im Erdgeschoss fündig wurden. Als wichtigste Orientierung kann mitgegeben werden: Was im alten Rathaus im Erdgeschoss war, das ist auch jetzt im Erdgeschoss.

Ansonsten bitte den Wegweisern durch das Haus folgen und diese bitte auch lesen. Wir haben zwar nochmals nachgerüstet, aber mehr geht jetzt eigentlich nicht mehr. Eine große, raumbedingte Änderung gibt es im Bürgerbüro. Dieses hat nun keinen Empfangstresen mehr, sondern die Abwicklung findet in zwei Räumen statt. Auf Grund der teilweise gebotenen Vertraulichkeit kann es auch vorkommen, dass nicht beide Arbeitsplätze in einem Zimmer gleichzeitig genutzt werden können. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Längere Wartezeiten ergeben sich aktuell auch, weil krankheitsbedingt phasenweise nur eine Mitarbeiterin statt eigentlich vier Mitarbeiterinnen anwesend sind. Unser Versuch, die Elternzeitbedingt abwesende Standesbeamtin durch eine ebensolche zu ersetzen, führte leider ins Leere, es gab nicht eine einzige Bewerbung. Damit bestätigte sich das Bild, das sich auch anderen Kommunen bietet: Der Fachkräftemangel ist in den unmittelbaren Dienstleistungen am Bürger angekommen. Bitte verlieren Sie uns gegenüber nicht die Geduld, wir hätten es uns auch anders gewünscht, aber wo kein Bewerber, da ist auch eine Einstellung nicht möglich.

Wenn Sie Anregungen zur Verbesserung, Änderung oder sonstige Vorschläge haben – zögern Sie bitte nicht, diese an buergermeister@pulsnitz.de zu mailen oder unter Tel. 861-101 zu übermitteln (oder natürlich auch per Brief, dann bitte an mich direkt adressieren). Eine gewisse Großzügigkeit sollten wir dabei alle an den Tag legen: Es handelt sich um ein Übergangsdmizil! Angesichts der Finanzlage erscheint es nicht sinnvoll, große Umbauarbeiten durchzuführen. Dies hätte zu Recht zu Kritik geführt. Nur müssen wir alle mit den Konsequenzen leben, nun nicht optimal untergebracht zu sein. Ein Ansporn, schnell mit der Rathausanierung fertig zu werden. Vor Ende 2022 ist das aber nicht realistisch.

Barbara Lücke, Bürgermeisterin

Neue Infobroschüre für Pulsnitz

Gemeinsam mit dem mediaprint infoverlag will die Stadt im Sommer 2020 eine Infobroschüre unter dem Titel „Leben, Wohnen und Arbeiten in der Pfefferkuchenstadt Pulsnitz“ herausgeben. Um eine möglichst hohe Bekanntheit zu erreichen, wird die Broschüre im zweiten Halbjahr 2020 kostenfrei an alle Haushalte verteilt. Ebenso wird sie erstmals als Broschüren-Clip auf Youtube und Facebook sowie www.pulsnitz.de veröffentlicht. Bei dieser hochwertig aufgemachten Pu-

blikation handelt es sich um eine wichtige Informationsquelle für Alteingesessene, Neubürger sowie Gäste. Sie gibt Auskunft über alle behördlichen, kulturellen, schulischen und sonstigen Einrichtungen sowie Adressen und Ansprechpartner. Es wird deutlich, was wann, wo erledigt werden kann. Zudem werden u.a. das Vereinsleben sowie die Themen Leben, Wohnen, Gesundheit, Tourismus, Freizeit, Kultur und Wirtschaft vorgestellt. Der Projektleiter Steffen Kaboth (Tel. 0152/547 68296) vom beauftragten me-

diaprint infoverlag wird sich in Kürze mit Unternehmen und Institutionen in Verbindung setzen, um auf die Angebote und Produkte unserer Stadt in der Publikation aufmerksam zu machen. Die Bürgermeisterin unterstützt das Vorhaben und würde sich freuen, wenn möglichst viele von dieser Präsentations- und Werbemöglichkeit Gebrauch machen würden und bedankt sich gleichzeitig für die Unterstützung, unsere Stadt mit allen Möglichkeiten würdig zu bewerben.

E.R.

Einsätze der Feuerwehr

Am 03.10. ging es für uns gegen 07:32 Uhr nach Kamenz zum Gebäudebrand. Auf der Pulsnitzer Straße stand hier eine Haushälfte in Vollbrand, das Feuer griff bereits auf das benachbarte Gebäude über. Wir unterstützten mit unserer Drehleiter mehrere Stunden lang beim Ablöschen. Einen Tag später wurden wir um 01:57 Uhr zu einer Ölspur auf die Wetzstraße gerufen, wir stumften kurzzeitig die Fahrbahn mit Bindemittel ab. Auf der Siegesbergstraße lief am 26.10. Diesel aus einem beschädigtem LKW Tank, nachdem bei dieses Kraftstoff entwendet wurde. Wir nahmen den ausgelaufenen Diesel mit Bindemittel auf. Zum Nachmittag des 28.10. ging es für uns nach Arnsdorf. Hier war es auf der Hufelandstraße zum Brand einer Gartenlaube gekommen. Für uns bestand jedoch



Brand in Kamenz auf der bis Dezember wegen Abriss eines weiteren Gebäudes gesperrten Pulsnitzer Straße

kein Handlungsbedarf, wir waren lediglich mit unserem TLF in Bereitschaft. Gegen 18:13 Uhr wurden wir am 03.11. auf die Kamener Straße zur Türnotöffnung gerufen, wir verschafften dem Rettungsdienst den Zugang zur Person und beendeten den Einsatz. Am 18.11. löste die Brandmeldeanlage im Pflegeheim Ohorn 10:10 Uhr einen Alarm aus. Vor Ort stellte sich dieser glücklicherweise als Fehlalarm heraus, sodass wir lediglich die Brandmeldeanlage zurückstellen mussten und den Einsatz beendeten.

Marko Sielaff

VVO-Infomobil auf Wochenmarkt

Der Verkehrsverbund Oberelbe kommt natürlich die neuen Winterfahrpläne und mit seinem Infomobil am 18. Dezember weiteres Infomaterial rund um den Verkauf auf den Wochenmarkt. In Gepäck sind

Finde das Glück des Friedens, das dir die Welt nicht geben konnte.

Wir trauern um meinen Onkel und Geschäftspartner, Chef und Freund

Friedemann Müller 1963 – 2019

und sind unfassbar traurig.



Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es nur für euch,
was ich gekonnt hab ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter euch.

Unerwartet, noch unfassbar für uns alle, verließ uns
mein lieber Ehemann, unser treusorgender Vater,
Schwiegervater und liebster Opa,



Friedemann Müller

*11.05.1963 †05.11.2019

In bleibender Erinnerung
Ehefrau Kerstin
Sohn Sebastian mit Anett und Toni
Sohn Markus mit Anne
sowie alle Angehörigen
Ohorn und Pulsnitz im Dezember 2019

Standesamtsmeldungen

Es verstarben

am 24.10. Frau Blanka Rena Herzog geb. Hennig aus Ohorn, 86 Jahre
am 27.10. Frau Isolde Heidemarie Büttner geb. Müller aus Pulsnitz,
71 Jahre
am 03.11. Herrn Ronny Müller aus Pulsnitz, 53 Jahre
am 05.11. Herrn Friedemann Wilfried Müller aus Ohorn, 56 Jahre
am 07.11. Herrn Peter Bernd Kleinwächter aus Ohorn, 77 Jahre
am 15.11. Herrn Bernhard Walter Hänsel aus Pulsnitz, 90 Jahre

in Radeberg

am 29.10. Frau Anja Meinert aus Pulsnitz, 39 Jahre

IN JEDEM ENDE STEHT EIN ANFANG



Bestattungsinstitut Jürgen Schilder

01896 Pulsnitz
Königsbrücker Straße 3



Sabine Skalicky

Telefon jederzeit: 03 59 55 - 77 47 40 Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28

2014358

Eine fast verkorkste Kremserfahrt

Durch eine finanzielle Zuwendung des Landratsamt Bautzen aus dem Ehrenamtsbudget war die Alters- und Ehrenabteilung der Friedersdorfer Feuerwehr in der Lage, kurzfristig eine Kremserfahrt zu organisieren und zu finanzieren.

Am 16. Oktober sollte es am Nachmittag bei herbstlichem Wetter losgehen mit dem Ziel rund um den Keulenberg mit Abendsklang im Alten Melkhaus in Oberlichtenau. Kaffee, Kuchen und allerlei Getränke für Männlein und Weiblein sollten mit an Bord mitgeführt und verzehrt werden. Wir hatten auch un-

sere Angehörigen und ein paar Alleinstehende mit eingeladen. Doch es sollte ganz anders kommen - der Kremser kam nicht! Er hatte den Termin verwechselt. So mussten wir kurzfristig umplanen und verlebten ein paar angenehme Stunden in unserem Feuerwehrhaus.

Am späten Nachmittag wurden wir ins Melkhaus gefahren und auch am Abend wieder abgeholt. Es wurde trotzdem ein gelungener Nachmittag. Die Kremserfahrt werden wir im Juni 2020 nachholen.

Dieter Franke HLM

Neues im Fahrplan ab 15. Dezember 2019

Zum großen Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 werden auch im Landkreis Bautzen Änderungen im regionalen Schienen- und Busverkehr gültig. Das Ostsachsennetz II startet mit neuem Fahrplan auf den Schienenwegen zwischen Dresden und Görlitz sowie Dresden und Zittau bzw. Liberec. Gleichzeitig sind die Strecken von Dresden nach Königsbrück und Kamenz von Anpassungen betroffen. Im Zusammenhang mit den Umstellungen im Schienenverkehr finden auf verschiedenen Regional- und Stadtbushaltestellen weitere, auf Zuganschlüsse ausgerichtete Abstimmungen statt.

Parallel dazu werden die ersten vier PlusBus-Linien im Landkreis Bautzen eingeführt. Diese verkehren stündlich von Bautzen in Richtung Oppach (Linie 101), Kamenz (Linie 102) und Sohland/Wehrsdorf (Linie 112) sowie von Radeberg nach Bischofswerda (Linie 305) und zurück mit Anschlüssen an den Schienenverkehr.

Zugleich werden weitere punktuelle Fahrplananpassungen an einzelnen Buslinien gültig.

Auch innerhalb einer Fahrplanperiode können vereinzelt Änderungen, bspw. aufgrund von Straßensperrungen, fahr-

Friedersdorfer Postgeschichte(n)

Endlich hatte es geklappt. Edith Kotzsch, fast 90-jährig, erzählte uns am 23. Oktober beim Seniorennachmittag etwas aus der Friedersdorfer Postgeschichte sowie einige Episoden aus ihrem langjährigen Friedersdorfer Postleben. Ihre Erinnerungen gingen dabei weit zurück bis in die fünfziger Jahre. Als wäre es erst kürzlich gewesen, sprudelte es aus ihr heraus. 20 Senioren lauschten ihren Worten und stellten ihre Fragen. Auch erinnerte sich mancher an damalige Geschehnisse. Herzlichen Dank für diesen Beitrag. D.F.

planerischen Korrekturen oder auch grundlegenden Angebotsverbesserungen aktiv werden. Informieren Sie sich daher regelmäßig über mögliche Veränderungen auf den von Ihnen genutzten Linien.

Nähere Informationen zu den aktuellen Fahrplanänderungen finden Sie auf den Seiten der Verkehrsverbände VVO und ZVON.

VVO: <https://www.vvo-online.de/de/fahrplan/fahrplanaenderungen>
ZVON: <https://www.zvon.de/de/Fahrplanaenderungen>

Landratsamt

Weihnachten im Schuhkarton

Wiederum ist ein Jahr vergangen und in den Klassen unserer Schule werden Weihnachtspäckchen gepackt um anschließend auf eine weite Reise zu gehen. Überwiegend in Ländern Osteuropas werden sich Kinder über den Inhalt der im Rahmen der Aktion „Geschenke der Hoffnung – Weihnachten im Schuhkarton“ gepackten Überraschungen freuen. In diesem Jahr werden 62 Päckchen dazu beitragen, den Zauber unserer Weihnachtsvorbereitungen und der Adventszeit an die beschenkten Kinder weiter zu geben.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die mit ihrer Hilfe wiederum zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.



Nina Jungnickel und Marius Mitschke aus der Klasse 7b gehörten zu den fleißigen Helfern
A.Rentsch

Ruhige Winterzeit bei den Imkern

Der Winter ist in der Regel für den Imker die eher ruhige Zeit. Und wer Oberlichtenau kennt, der weiß, dass es hier eigentlich selten ganz ruhig zugeht. Im Bienemuseum wird weiter fleißig gewerkelt, um im Frühjahr die Gäste in unserer neuen Ausstellung begrüßen zu können. Und abgesehen davon bietet der Winter Gelegenheit, sich anderen Dingen als den Bienen zu widmen. Oder aber auch sich weiterzubilden. Allerlei imkerliche Fachvorträge in nah und fern, sowie schier unerschöpfliche Literatur helfen, die Bienen im nächsten Jahr noch besser betreuen zu können. Insbesondere der Austausch mit anderen Bienenhaltern zeigt immer wieder neue Facetten und interessante Ansätze auf. Daher lädt auch unser Verein regelmäßig externe Referenten zu Vorträgen ein, die für alle interessierten Imker frei zugänglich sind.

Bienen halten verpflichtet!

Wer sich Honigbienen anschafft, übernimmt Verantwortung und geht einige Verpflichtungen ein. Er wird Tierhalter und diese Tierhaltung muss beim Veterinäramt und der Tierseuchenkasse angezeigt werden.

Außerdem benötigt es Fachkunde und Zeit, um die Bienen ordnungsgemäß versorgen zu können.

Wer sich aus Umwelt- und Insektenschutzgründen, an Bienen im Garten oder auf dem Balkon erfreuen möchte, ist am besten beraten, gute Nisthilfen sowie ausreichend Unterschlupf und Nahrung mit naturnaher Gestaltung für Wildbienen anzubieten. Tipps und Hinweise dazu gibt es auf unserer Internetseite sowie als kostenlose Buchleihe in der Gärtnerei Bellmann in Oberlichtenau.

Imker werden?

Wer jedoch mit dem Gedanken spielt, selbst Honigbienen halten zu wollen, kann sich formlos und unverbindlich per E-Mail an unseren Verein für den Imkerkurs 2020 registrieren lassen. Der Kurs richtet sich an Anfänger und besteht aus sechs Terminen, verteilt auf sechs Samstagen von März/April bis September, die jeweils Theorie und Praxis beinhalten. Sobald das Startdatum feststeht, gibt es dann konkrete Informationen rund um den Ablauf.

Im Namen der Mitglieder des Imkervereins Oberlichtenau wünsche ich Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit!

Daniel Queißer

www.imkerverein-oberlichtenau.de

„Wir läuten die Weihnachtszeit im Spatzennest ein....“

und jedes **Gefühl** macht Sinn und darf sein!“

Weihnachten ist eine Zeit voller Gefühle. Wir möchten mit den Kindern bewusst mit diesen umgehen. Gefühle wollen einfach nur gefühlt werden! Deshalb wollen wir Gefühle zulassen, Gefühle zeigen, Gefühle beschreiben und Gefühle verstehen. Es gibt vier Grundgefühle: **Freude, Traurigkeit, Angst und Wut**, diese können wir sehen.

Die Freude ist still oder laut, bescheiden oder überschwänglich. Wer sich freut, ist glücklich, lebendig, fröhlich, entzückt, zeigt Interesse, Lust, Gelassenheit... Voller Vorfreude erwarten wir die Überraschungen in der Weihnachtszeit:

- Familienrituale bringen Wohlgefühl und Herzensglück, wie: gemeinsam schmücken, singen, vorlesen, backen... bei Kerzenlicht und Weihnachtsduft
- montags treffen sich alle Spatzenkinder zum „Gute-Laune-Weihnachtsingen“

Die Traurigkeit mit Tränen als „Waschanlage“, die reinigen, klären, lösen, sie sind gesund und hilfreich. „Das Herz wird gereinigt.“ Wer traurig ist, ist verletzt, enttäuscht, besorgt, einsam und hat Kummer, Langeweile oder zeigt Mitgefühl:

- Denkt auch an die, denen es Weihnachten nicht so gut geht... hört ihnen zu, tröstet und hilft.... Wir haben Mitgefühl, wollen dankbar und bescheiden sein.
- Nicht jeder Wunsch geht in Erfüllung! Seid nicht traurig, so viele Geschenke sind überall.

Die Angst warnt und schützt uns vor Gefahr. Wer Angst hat, ist vorsichtig, besorgt,

- aufgeregt, empfindlich, furchtsam..., aber mobilisiert auch Kraftreserven:
- wir drohen nicht mit dem Weihnachtsmann! Keine Angst, er und der Nikolaus werden uns finden: am 6.12. kommt er uns mit der Kutsche besuchen
- Traut euch, Fehler zu machen- jeder ist, so wie er ist, genau richtig!

Die Wut darf auch mal NEIN sagen. Sie hat viel Kraft und Energie als Chance für Veränderung. Wer Wut hat, ist ärgerlich, ungeduldig, hitzig, rebellisch und tritt bei Ungerechtigkeit für die eigenen Werte ein:

- Der Weihnachtsmann liebt alle Kinder, nicht nur die Braven!

Die Liebe verbindet uns alle und öffnet unsere Herzen:

- Allen Familien und unseren Unterstützern ein schönes Weihnachtsfestwünschen alle aus dem Pulsnitzer Spatzennest!

AVANTI
Burger - Pizza - Pasta

Robert-Koch-Straße 7
01896 Pulsnitz

Telefon: 03 59 55 / 75 37 82
03 59 55 / 75 38 83

Allen unseren
Gästen
wünschen wir ein
frohes Fest und
für 2020
vor allem
Gesundheit sowie
viel Glück und
Erfolg.

kmk STEUERBERATER
WIRTSCHAFTSPRÜFER
UNTERNEHMENSBERATER

Frohe Weihnachten für Sie wünscht
Ihr Steuerberatungsteam in Pulsnitz.

Alle Jahre wieder kommen das Christkind, der Weihnachtsmann, die Geschenke ... und irgendwann dann auch die Steuererklärung. Zugegeben: nicht unbedingt ein Fest, aber eine feste Größe für unser Leistungspaket. Wir beraten Sie gern und persönlich, um Ihren finanziellen Spielraum zu sichern.

kmk Steuerberatungsgesellschaft mbH · Niederlassung Pulsnitz · Julius-Kühn-Platz 3
01896 Pulsnitz · Telefon 035955 822-0 · Telefax 035955 822-22 · info@kkmk.info · www.kkmk.info

Dafür möchten wir heute Danke sagen

Ein „Hand-werk“ ist das Ergebnis geschickter Hände. Dieses mit Fleiß entstehen zu lassen ist unsere Herausforderung. Die Freude über das vollbrachte mit Ihnen zu teilen ist unser Stolz und Ansporn.

Wir wünschen allen unseren Kunden erholsame Stunden der Gemütlichkeit sowie einen gesunden, erfolgreichen Start ins Jahr 2020.

Mühlenbäckerei A. Thieme, Oberlichtenau
und Mitarbeiter
Telefon: 03 59 55/7 34 85

2019676



Wir wünschen unserer
verehrten Kundschaft ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2020.

Friedel-SANITÄR
WÄRMEPUMPEN + SOLAR

Mittelstraße 9 - OT Friedersdorf - 01896 Pulsnitz
Tel. (03 5955) 7 38 53 - Fax (03 5955) 4 01 35
www.friedel-sanitär-heizung.de



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Ohorn

Gefasste Beschlüsse

In der 2. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 06.11.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 2-21/2019 Bauvoranfrage Fl.-St.-Nr. 337/2 (Errichtung Einfamilienhaus Pulsnitzer Straße)

Beschluss-Nr. 2-22/2019 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 288a, 996 (Anbau Wintergarten Südstraße 10)

Beschluss-Nr. 2-23/2019 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 7 (Ersatzneubau Einfamilienhaus Hufestraße 61) – Ablehnung

In der 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 06.11.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 4-24/2019 Festsetzung Elternbeiträge Kita „Sonnenschein“ ab 1.1.2020

Beschluss-Nr. 4-25/2019 Feststellung Jahresabschluss 2018

Beschluss-Nr. 4-26/2019 Bestätigung Jugendwart der FFW Ohorn

Im nichtöffentlichen Teil wurde ein Beschluss zur Niederschlagung von Forderungen (Kostensatz FFW) gefasst. Den genauen Wortlaut der öffentlichen Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom 02.12. - 11.12.2019.

Hinweis auf ortsübliche Bekanntmachung

Die ortsübliche Bekanntmachung über die Auslegung des Jahresabschlusses 2018 der Gemeinde Ohorn sowie die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Vermögensrechnung 2018 erfolgt vom 02.12.2019 - 11.12.2019 durch Aushänge an der

Verkündungstafel im Rathaus in der Gemeindeverwaltung, Schulstr. 2 in 01896 Ohorn.

Sitzungstermin

Die 5. öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 04.12.2019 um 19 Uhr in der Gaststätte Mittelschänke statt. Bei Bedarf findet vorher (18.15 Uhr) eine Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus ab 26.11.2019.

Bitte um Beachtung

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 23.12. - 31.12.2019 geschlossen.

Weihnachtsgruß

Die Bürgermeisterin, der Gemeinderat und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen allen eine schöne Adventszeit, ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Seniorenfahrt

Am Montag, dem 9. Dezember findet die letzte Fahrt in diesem Jahr statt, es geht nach Annaberg-Buchholz. Im wunderschönen Ambiente der Gaststätte des Frohnauer Hammers lauschen wir den Klängen der Adventszeit und der Region. Ein kleines Dankeschön für die vielen schönen Fahrten mit Ihnen hat das Busunternehmen dabei. Abfahrt ist ab 8.15 Uhr an den Ohorner Haltestellen, danach auf dem Gickelsberg. Der Preis beträgt mit Busrundfahrt durch die herrliche Landschaft, Mittagessen, Adventsprog-

ramm sowie Kaffee und Stollen 63,- € pro Person. Anmeldungen nehmen wir gern entgegen.

Seniorenweihnachtsfeier

Die Kinder unserer Grundschule laden Sie herzlich mit ihrem Programm „Die Weihnachtstanne“ am Dienstag, dem 10. Dezember 2019 in die Mittelschänke ein. Die Veranstaltung beginnt 13.30 Uhr. Im Anschluss können Sie Kaffee trinken und Stollen essen und ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen.

Wir gratulieren den Jubilaren

zum 70. Geburtstag am 14.12.2019
Herrn Wolfgang Birnstein
zum 75. Geburtstag am 16.12.2019
Frau Christine Hänsel
zum 90. Geburtstag am 23.12.2019
Herrn Egon Haase

11. Ohorner Weihnachtsmarkt am 14.12.2019

Programm:
15.00 Uhr Eröffnung des Marktes
15.30 Uhr Weihnachtsliedersingen mit Christine
16.15 Uhr Auftritt der Musikschule Fröhlich
17.15 Uhr Tanz der Ohorner Unlimited Kids und Teens
18.15 Uhr Livemusik und Andenfolklore mit David Hinostroza (Panflöte: El Condor Pasa)

Rundgang des Weihnachtsmannes, Kinderkarussell, Kinderbasteln, Reiten, Streichelzoo... Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Im Heimatmuseum zeigen wir eine Ausstellung mit verschiedensten Adventskalendern. Die Bücherei hat geöffnet und die Klöppelfrauen zeigen ihr Können. Wenn Sie noch ein Weihnachtsgeschenk suchen: unsere Heimatblätter und Häuserchroniken werden zum Verkauf angeboten.

AG Weihnachtsmarkt / HGV Ohorn

Heimat- und Geschichtsverein

Allen Mitgliedern unseres Vereins und den fleißigen Helfern in den Arbeitsgruppen herzlichen Dank für ihr Engagement. Wir wünschen besinnliche Stunden in der Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins Ohorn 2002 e.V.

Hausmusik im Schloss der Klinik in Pulsnitz – ein vergnüglicher Abend

Durch die Veröffentlichung im Pulsnitzer Anzeiger angelockt, erlebte ich am 9.11. einen Auftritt der Rödertaler Stubenmusi. Die Atmosphäre war schnell erzeugt – ich war Gast in einem Kreis der Hausmusiker Monika Pfütznern und Sonnhild Schalling. Die freundlichen Begrüßungsworte, erste Klänge der Steirischen Harmonika und der Mandoline stimmten mich erwartungsvoll. Die Bühne war liebevoll dekoriert und lud in Gedanken zur Wanderung auf die Berge ein. Und genau das passierte. Mit vorgetragenen kleinen Episoden und literarischen Texten wurden die Gäste zu einer musikalischen Wanderung eingeladen. Das Schöne daran neben der professionell vorgetragenen Musik war das Einbeziehen des Publikums. Mit Klatschen, rhythmischem Fußstippen, Schunkeln und Mitsingen war der Hausmusikkreis ganz schnell größer geworden. Der unterstützende Ehemann von Sonnhild leitete die Gäste beim Singen gut an. Und auch das Klavier erklang, gespielt und dazu gesungen von Kay Kaprolat, ein bemerkenswerter Auftritt. Die Besucherzahl dieses Hausmusikabends war (noch) überschaubar. Gut vorstellbar, dass zukünftig Vereine und Interessengemeinschaften manch entspannten fröhlichen Abend mit der Rödertaler Stubenmusi verbringen. Ich kann es sehr empfehlen.

G. K.

Reha-Sport ab Januar 2020

auch beim TSV 1865 Ohorn e.V.

Nach erfolgreicher Aufnahme als Leistungserbringer von Rehabilitationssport beim Sächsischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. nimmt ab Januar unsere neue Abteilung Rehabilitationssport donnerstags 18.30 Uhr in der Turnhalle Ohorn (Am Dorfteich 10) ihre sportliche Arbeit mit der 1. Reha-Sport-Gruppe unseres Vereines auf. Interessierte mit ärztlichen Verordnung und einer orthopädischen Indikation können unsere Sportfreundin Corina Wendt-Jensch unter 0173-5727454 oder 035955-772506 für weitere Informationen oder zur Anmeldung kontaktieren. Eine Mitgliedschaft im Verein ist mit einer ärztlichen Verordnung nicht zwingend erforderlich. Wir wünschen der neuen Abteilung und allen Kursteilnehmern viel Erfolg und Spaß beim Sport in unserem Verein.

Der Vorstand des TSV 1865 Ohorn e.V.

5. Ohorner Adventskalender

Herzliche Einladung in der Adventszeit wieder für einen Augenblick inne zu halten und gemeinsam zu singen. Das Ohorner Adventlicht – entzündet zum Adventsliedersingen im Kirchlehn am 1. Dezember - wird von Tür zu Tür getragen und kehrt am Heiligen Abend in unser Kirchlehn zurück. Die Termine und Orte der „Türchen“ finden Sie hier – Beginn ist bis auf (... Uhr) immer 18.00 Uhr.

1. Advent		Adventliedersingen	Kirchlehn (14.30 Uhr)
		Familie Gallwas	Schulstraße 4 (17.00 Uhr)
Mo	2.12.	*	
Di	3.12.	*	
Mi	4.12.	Physiotherapie Nücklich	Am Dorfteich 12
Do	5.12.	DRK Ortsverein	Kegelhalle
Fr	6.12.	Familie Kunze	Schleißbergstraße 54
Sa	7.12.	Familien Mauksch, Schölzel	Hufestraße 21
2. Advent		Kleingartenverein „Sonnensblume“	Schulstraße
Mo	9.12.	Familien Schröter/Putzke	Südstraße 26a
Di	10.12.	TSV Ohorn	Turnhalle (17.00 Uhr)
Mi	11.12.	Kirchenchor Ohorn	Kirchlehn/Lutherzimmer
Do	12.12.	Seniorenresidenz Ohorn	Am Pflegeheim 2 (16.30 Uhr)
Fr	13.12.	*	
Sa	14.12.	Weihnachtsmarkt	Rathaushof
3. Advent		Familie Krahl	Schleißbergstraße 47 (16.00 Uhr)
Mo	16.12.	Familie Thalheim	Hufewinkel 7a
Di	17.12.	*	
Mi	18.12.	Heimat- u. Geschichtsverein	Museum
Do	19.12.	Familie Schöbel/Thomas	Poststraße 1
Fr	20.12.	Familien Jahn/Kunze	Hufestraße 47
Sa	21.12.	Familie Träber	Poststraße 18
24. Dezember		Heiligabend Gottesdienst mit Krippenspiel Kirchlehn Ohorn	

Herzlich Ihre IG Kirchlehn Ohorn

Familienkalender 2020

In Zusammenarbeit mit dem Linus-Witlich-Verlag ist ein Familienkalender der Gemeinde Ohorn für das kommende Jahr erschienen. Wir danken unseren Vereinen

und Einrichtungen für die Zuarbeiten der Termine und Bilder. Der Kalender liegt im Rathaus und in verschiedenen Einrichtungen im Ort zur Abholung bereit.

Energieberatung

Allen Mietern und Hauseigentümern bietet die Verbraucherzentrale Sachsen eine anbieterneutrale Energieberatung an. Beratungsschwerpunkte sind Strom- und Heizkosten, baulicher Wärmeschutz, Probleme mit Schimmel, Fragen zur Haustechnik, Einsatz erneuerbarer Energien, Fördermittel für energetische Sanierungen, Tipps für Neu-/Altbauten und vieles andere mehr... Die Energieberatung der Verbraucherzentrale berät kostenlos in allen Beratungsstellen. Auch den „Basis-Check“ führen die Berater nun ohne Zuzahlung beim Verbraucher durch. Die Preise für die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht und kosten

nur noch 30 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei. Die Beratungen finden nur nach telefonischer Voranmeldung wie folgt statt: am Montag, dem 9. Dezember (jeder zweite Montag im Monat) 15-18 Uhr in der Beratungsstelle Kamenz, Pfortenstraße 6 (Erdgeschoss links) und am Dienstag dem 17. Dezember (jeder dritte Dienstag im Monat) 16-18 Uhr in der Beratungsstelle Bischofswerda, Altmarkt 1. Voranmeldung unter: 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Das Servicetelefon ist Montag-Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 16 Uhr erreichbar. Webseite <https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de>

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass der ehemalige Bürgermeister

Dr. Peter Kleinwächter

am 07.11.2019 verstorben ist.

Das Bürgermeisteramt übte Dr. Kleinwächter von 1995 – 2001 aus. In diesen Jahren begleitete er viele Vorhaben zur Gestaltung und Entwicklung unseres Ortes. Bereits vor seiner Amtszeit und später, bis zum Frühjahr 2019 war er Mitglied im Gemeinderat Ohorn. Dort konnte er seine kommunalpolitischen Erfahrungen einbringen. Im Jahr 2002 ernannten ihn die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ohorn zu ihrem Ehrenmitglied, da er sich maßgeblich für die technische Ausstattung der Gemeindefeuerwehr eingesetzt hatte.

Wir werden Dr. Peter Kleinwächter in unserer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren, das sich mit unserem Dank für seinen Einsatz zum Wohle der Gemeinde verbindet.

Seiner Ehefrau und den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Sonja Kunze
Bürgermeisterin

Rico Hähle
Gemeindefreileiter

Gemeinderat
Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr



Bahnhofstraße 17a
OT Gersdorf
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-0

- Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
- GLH Gersdorf Landhandel GmbH
- GTS Gersdorfer Tankstellen & Kfz-Service GmbH

Sonderverkäufe von Wels im Dezember:

Montag, 23.12. und 30.12. 2019 15:00 – 17:00 Uhr

Vorbestellung bis zum 18.12. für den 23.12. und bis zum 23.12. für den 30.12. notwendig!
Büro: 03578/3540 oder Fischhalle: 0173/5716022
Abholung: Schrebergartenweg, 01920 Haselbachtal

Letzter Welsverkauf 2019 im Rewe Nahkauf Gersdorf am Freitag 20.12.2019

Verkauf von landwirtschaftlichen Erzeugnissen

letzter Verkauf: 19. Dezember 2019 – erster Verkauf 2020: 9. Januar 2020

in der Zeit vom 09:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 17:00 Uhr

Im Kartoffellagerhaus in Oberlichtenau, Großnaundorfer Straße

Wir wünschen allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 Gesundheit und Erfolg. Unserer Kundschaft, den Landverpächtern, sowie den Aktionären danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.



Wir wünschen unseren Gästen eine fröhliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein glückliches neues Jahr.



Ziegenbalgplatz 4
01896 Pulsnitz
Telefon (03 59 55) 4 59 27

2014474



BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER
Inh. B. WOLF

ABSCHIEDSZEIT – DER TRAUER RAUM GEBEN...

Wir danken allen Auftraggebern für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und den Menschen, die uns immer zur Seite stehen und uns unterstützen. Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Gern können Sie unsere neue kostenlose Hausbroschüre anfordern, um sich über unser Unternehmen zu informieren.

Herzlichst Adriana und Benjamin Wolf und das Team des Bestattungsinstituts Muschter.

Wir sind für Sie da – jederzeit...

Filiale Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 15, 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955/ 712 823

Tag und Nacht unter 0176 218 708 76
info@bestattung-muschter.de www.bestattung-muschter.de

Buchhändlerin mit Leib und Seele 30 Jahre Bücherstube Zeiger

Am 13. November waren es genau 30 Jahre, dass die Gewerbeanmeldung für Steffi Zeiger in Pulsnitz in Kraft trat. 1981 begann die Pulsnitzern ihre Lehre als Buchhändlerin und arbeitete anschließend in Kamenz und fünf Jahre in der Königsbrücker Filiale im Volksbuchhandel bei „Buch und Kunst“. Dort erreichte sie am ersten Arbeitstag nach ihrer Hochzeitsreise im Herbst 1989 die Bitte des damaligen Pulsnitzer Bürgermeisters, ob sie nicht in Pulsnitz die Buchhandlung in der Robert-Koch-Straße 38 übernehmen wolle. Über viele Jahre lebten die Pulsnitzer nämlich in der komfortablen Lage, dass es in der Stadt sogar zwei Buchhandlungen gab und plötzlich gar keine mehr. Für die staatliche Volksbuchhandlung „Buch und Kunst“ fand sich schon ein paar Jahre eher kein Personal mehr. Und so zog die sehr beliebte Kommissionsbuchhandlung von Fritz Lindenkreuz aus dem kleinen Laden neben der Buchbinderei am Ziegenbalgplatz in diesen Laden. Im Jahr 1989 leitete der Sohn Thomas Lindenkreuz den renommierten Bücherladen. Er kam aus seinem Urlaub in Ungarn wie so viele damals nicht mehr zurück und der Laden stand verwaist da. Es war keine leichte Entscheidung vor der Steffi Zeiger in dieser unüberschaubaren Umbruchzeit stand. Sie entschied sich für den Kommissionsbuchhandel, eine Art Halbselbstständigkeit, um nach einem Jahr ganz in die Selbstständigkeit zu wechseln. Eine richtige Entscheidung, wie sie im Nachhinein feststellte. Die Alternative wäre ein Anschluss an eine Ladenkette wie Thalia gewesen. Die noch bestehenden Filialen von „Buch und Kunst“ in unserer Gegend wie in Königsbrück, Bischofswerda und Kamenz überlebten nicht und mussten bald schließen.

Der Laden war jedoch bald zu klein geworden in dem alten Haus und die Stadt bot das Haus zum Kauf an. 1991 stieg Ehemann Andreas Zeiger mit ein und unter seiner Regie entstand vor 24 Jahren auch der Neubau an gleicher Stelle. Ein Jahr Bauzeit verging für dieses Gemeinschaftsprojekt mit dem Nachbarhaus von Polster-Frenzel. Frenzels befanden sich in ähnlicher Situation: Das Haus war alt, der Laden zu klein und so entstanden zwei neue Wohn- und Geschäftshäuser mit einem gemeinsamen Treppenhaus, um Platz in der engen Innenstadtlage zu sparen. Während der Bauzeit zogen beide Geschäfte in die Nachbarschaft um, auf die andere Seite des Ziegenbalgplatzes/Kurze Gasse, ehemalige Fleischeri Gärtners, heute u.a. die Christliche Bücherstube. Mitten in der Bauzeit erreichte Steffi Zeiger ein Anruf vom Kamenzer Bürgermeister Lothar Kunze mit einem ähnlichen Hilferuf wie damals in Pulsnitz: Ob sie nicht den Kamenzer Buchladen übernehmen könnte. Sie sagte nach erstem Zögern zu und eröffnete dort im Januar 1996 die Filiale und stellte dort auch die drei gelernten Buchhändler wieder ein. Ein hartes Stück Arbeit der Umzug und die neue Filiale, da bleib keine Zeit für den Bau in Pulsnitz, den managte ihr Mann. Die Eröffnung des neuen, geräumigen Ladens im Oktober 1996 blieb ihr als großes Glücksgefühl in Erinnerung. Nach fünf Jahren stellte sie auch für Pulsnitz eine neue Mitarbeiterin ein, Brigitte Feder, eine Buchhändlerin und ehemalige Kollegin aus Königsbrück, nach Ihrem Renteneintritt folgten Heide Großmann, seit 1996 Roswitha Moschke und später ihre Schwester Romi Munser. Bei all ihrem Personal legte sie stets Wert auf Qualifizierung, nur so können sich heute Buchhandlungen gegen die überstarke Internetkonkurrenz behaupten. Die garantierte Preisbindung ist dabei überlebenswichtig. Sie punkten mit persönlicher Beratung und Besorgungen auch antiquarischer Titel. Über Nacht können sie beim Großhändler Titel bestellen und bekommen sie am Morgen geliefert. Weit über Pulsnitz hinaus versorgt sie Schulen mit Schulbüchern und Arbeitsheften nach einem Ausschreibungsverfahren. Alles Titel, die einen langen Vorlauf in der Vorbereitung bedürfen ebenso wie Saisonartikel für den Advent oder Kalender. Sie engagiert sich außerdem auch sehr für die Heranführung der Kinder ans Lesen und beteiligt sich an Aktionen des Börsenvereins des deutschen Buchhandels. Unter dem Motto: „Ich schenke Dir eine Geschichte“ verschenkt sie Klassensätze von Büchern an die 4. und 5. Klassen der Schulen, immerhin 800 bis

1000 Stück jährlich, als Angebot zur Leseförderung außerhalb des Lehrplanes. Als Buchhändlerin spürt sie natürlich auch das veränderte Leseverhalten in einer digitalisierten Welt. Umso mehr freut sie, dass Kunden immer wieder kommen, ihr ein positives Feedback geben und auch neue Kunden dazukommen. An Tagen wie dem Pfefferkuchenmarkt spürt sie das besonders, wenn Fremde ihren Laden loben. Als „Danke schön für unsere Kunden“ organisiert sie für den 6. Dezember gemeinsam mit der Pulsnitzer Bibliothek und der VAMED Klinik eine Buchlesung mit der Berlinerin Anja Baumheier, Jahrgang 1979 und geboren in Dresden. Sie ist Autorin des Bestsellers „Kranichland“ und stellt an diesem Abend ihren neuen Roman „Kastanienjahre“ vor. Erschienen sind die Bücher im Rowohlt Verlag und bieten gute Unterhaltung. Beginn 19.30 Uhr im Kultursaal der Schlossklinik. Der Eintritt ist frei.

Steffi Zeiger präsentiert ihre Lieblingsromane von Anja Baumheier



Steffi Zeiger präsentiert ihre Lieblingsromane von Anja Baumheier

1000 Stück jährlich, als Angebot zur Leseförderung außerhalb des Lehrplanes. Als Buchhändlerin spürt sie natürlich auch das veränderte Leseverhalten in einer digitalisierten Welt. Umso mehr freut sie, dass Kunden immer wieder kommen, ihr ein positives Feedback geben und auch neue Kunden dazukommen. An Tagen wie dem Pfefferkuchenmarkt spürt sie das besonders, wenn Fremde ihren Laden loben. Als „Danke schön für unsere Kunden“ organisiert sie für den 6. Dezember gemeinsam mit der Pulsnitzer Bibliothek und der VAMED Klinik eine Buchlesung mit der Berlinerin Anja Baumheier, Jahrgang 1979 und geboren in Dresden. Sie ist Autorin des Bestsellers „Kranichland“ und stellt an diesem Abend ihren neuen Roman „Kastanienjahre“ vor. Erschienen sind die Bücher im Rowohlt Verlag und bieten gute Unterhaltung. Beginn 19.30 Uhr im Kultursaal der Schlossklinik. Der Eintritt ist frei.

E. R.

Bücherstube Zeiger

Inhaber: Steffi Zeiger

Robert-Koch-Straße 38 • 01896 Pulsnitz • Telefon: 7 27 36 und 4 01 77

E-Mail: buechezeiger-pulsnitz@web.de

Stimmungsvolle Weihnachtszeit mit

- * Ralf Günther: Eine Kiste voller Weihnachten 18,- €
- * Dresden, um 1890. Vinzent Storch stellt die berühmten „Dresdner Pappen“ her – Figuren aus Papier, die als Christbaumschmuck sehr beliebt sind.
- * Am Vormittag von Heiligabend entdeckt er zu seinem Entsetzen eine Kiste, deren Lieferung versäumt worden ist. Schnell macht er sich mit dem Pferdewagen auf in Richtung Zinnwald, um die Ware rechtzeitig zu überbringen.
- * Unterwegs bittet ein Mädchen darum, mitgenommen zu werden, doch Storch lehnt ab. Dass Lisbeth heimlich auf seinen Wagen steigt, bekommt er nicht mit. Erst als ein heftiger Schneesturm einsetzt und er vom Weg abkommt, gibt sich das Mädchen zu erkennen. Sie behauptet, den Weg zu wissen.
- * Wenn Storch rechtzeitig Zinnwald erreichen will, muss er Lisbeth vertrauen. Auf der Fahrt erfährt er, welche tragische Geschichte das Mädchen nach Dresden geführt hat. Da öffnet er sein Herz, und aus zwei einsamen Seelen werden Freunde.
- * Eine herzerwärmende Geschichte – idealer Schmökerspaß für die Advents- und Weihnachtszeit.
- * Wir wünschen allen unseren Kunden eine frohe Adventszeit, ein friedliches, glückliches Weihnachtsfest und einen freudigen Jahreswechsel.
- * Dankeschön für Ihre Treue zu unserer Buchhandlung. – Wir wünschen Ihnen viele Glücksmomente und angenehme Lesezeit.

Spielmanszug sagt Danke

Die letzten Monate waren sehr erlebnisreich bei uns im Spielmanszug. Schon seit dem Jahresanfang haben wir unsere Sachen aussortiert und gepackt, da wir leider aus der Sportstätte Kante ausziehen mussten. Dann sind unsere Tanzgruppen im September bereits in die Sporthalle der Grundschule umgezogen. Im Oktober standen dann die Umzugsautos vor der Kante und viele fleißige Helfer haben Kisten, Instrumente und Möbel geschleppt.



Beim Auftritt in der Lebkuchenfabrik zum Pfefferkuchenmarkt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Helfern recht herzlich bedanken. Ohne euch wäre der Umzug aus der Kante nicht möglich gewesen. Wir wünschen allen Helfern, Mitgliedern und Fans eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Neben unseren Umzug haben wir natürlich fleißig geübt, da wir wieder beim Pfefferkuchenmarkt an der Lebkuchenfabrik aufgetreten sind. Seit November trainiert der Spielmanszug nun auch in der Grundschule in Pulsnitz. Wir bereiten uns auf unsere Weihnachtsauftritte vor, welche wir dieses Jahr in Altenheimen aufführen, um auch dort für eine gemütliche Stimmung zu sorgen.

Wir haben zurzeit neue Kinder im Spielmanszug, die alle Spaß daran haben ein Instrument zu erlernen. Wir freuen uns auf jeden, der mitmachen möchte, da es in einer großen Gruppe einfach viel mehr Spaß macht. Also kommt vorbei!

Der Spielmanszug trainiert montags von 17-18 Uhr in den Kunst- und Musikzimmern in der Grundschule. Bei einem Zusammenspiel findet ihr uns im Speiseraum. Die Ernst-Rietschel-Schule befindet sich auf der Dr.-Michael-Straße 2. Unsere jüngste Tanzgruppe – die „Pulsnitzer Krümel“ – trainieren donnerstags, von 16-17 Uhr, die mittlere Gruppe – unsere „sweet cranberries“ – trainieren von 17-18 Uhr und im Anschluss hat die ältere Gruppe – die „smiling cherries“ – ihr Training. Alle Tanzgruppen tanzen in Pulsnitz in der Sporthalle der Grundschule in Pulsnitz. Sie bereiten sich auch sehr intensiv auf die Auftritte zum Nikolausmarkt in Pulsnitz und zum Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf vor.

Wir freuen uns auf jeden, der zu uns kommen möchte. Sie, liebe Eltern, können sich gern auf unserer Internetseite www.spielmannszug-pulsnitz.de informieren oder Sie schauen in unseren liebevoll gestalteten Schaukasten an der Klinik (Witgensteiner Straße).

Euer Spielmanszug Pulsnitz e.V.



Goethestraße 20a

Neuanschaffungen

Erwachsenenliteratur

- Kayla Fleming – Wind in den Tamarinden (Roman)
- Ana Veloso – Der indigoblaue Schleier (Roman)
- Micaela Jary – Sterne über der Alster (Roman)
- Elisabeth Herrmann – Schatten der Toten (Krimi)
- Jo Nesbo – Macbeth – Blut wird mit Blut bezahlt (Thriller)
- Barbara Baraldi – Das Dorf der Toten (Krimi)
- Jussi Adler-Olsen – Opfer 2117 (Thriller)

Kinderliteratur

- Andrea Schütze – Tante Rotz legt los
- Antonia Michaelis – Wind und der geheime Sommer
- Julia Volmert – Euli Eule – Neugierde macht schlau!
- Julia Volmert – Ein Rucksack voller Glück
- Mein großer Bilderbuchschatz
- Torben Kuhlmann – Lindbergh / Armstrong

Unter www.pulsnitz.bbopac.de können Interessierte jederzeit auf den Bibliotheksbestand von Pulsnitz zugreifen. Öffnungszeiten: Siehe Seite 16

Schwibbögen leuchten in die Nacht – Festliches Konzert im Advent

Ein ereignisreiches Chorjahr liegt hinter den Sängerinnen und Sängern des Gemischten Chores Pulsnitz e.V. und dessen musikalischem Leiter. Und schneller als vermutet sind wir in der lichtvollen Zeit des Jahres angekommen. Lassen Sie sich einstimmen auf das heilige Fest, das Fest der Familie, am Samstag, dem 21. Dezember 2019, 19:00 Uhr im Kultursaal der Schlossklinik Pulsnitz.

Seien Sie gespannt auf eine Überraschung und freuen Sie sich auf die Solistin Kerstin Döring, freiberufliche Musikpädagogin und Sängerin in Dresden. (Der Eintritt ist frei; wir freuen uns über eine wohlwollende Spende.)

In diesem Jahr präsentieren wir unser Programm auch im Barocksaal des Schlosses Oberlichtenau am Mittwoch, dem 18. Dezember 2019 um 19:00 Uhr

im Rahmen einer öffentlichen Probe. Dazu laden Freifrau Dr. von Hünefeld und Freiherr von Hünefeld herzlich ab 18:00 Uhr ein.

Aufgrund der begrenzten Platzzahl wird um Anmeldung gebeten unter: <https://www.barockschloss-oberlichtenau.de/veranstaltungen>

(Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze im Ortskern von Oberlichtenau.) Der Gemischte Chor Pulsnitz startet nach den Weihnachtskonzerten in ein Jubiläumsjahr und präsentiert sein Jubiläumskonzert zum 20-jährigen Bestehen am Samstag, dem 4. Juli 2020.

Wenn Sie unsere Reihen verstärken möchten, sprechen oder schreiben Sie uns an: www.chor-pulsnitz.de oder auf facebook.

Gaby Kirfe, i.A des GCP

Zauberhafte Naturfotografie

Gernot Engler und Dirk Synatzschke eröffnen am Mittwoch, dem 11. Dezember 2019, um 19 Uhr mit je einem gut halb-



Baßlöpel auf Helgoland Foto: Dirk Synatzschke

stündigen Naturvortrag im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz ihre Ausstellung mit Tierfotografie. Diese Ausstellungen haben inzwischen einen festen Platz und eine lange Tradition in der Reihe der Präsentationen des Ernst-Rietschel-Kulturringes e.V. Begonnen hat die Serie 1996 in Zusammenarbeit mit den Naturfotografen Sachsen e.V. Ab 2004 übernahmen Gernot Engler, Günter Fünfstick und Dirk Synatzschke in unterschiedlichen Zusammensetzungen das Ausstellungs-geschehen zur Naturfotografie und boten parallel für die Patienten der Kliniken in Pulsnitz, deren Gäste und Bürger der Region ein umfangreiches Vortragsprogramm an. Sie „reisen“ so mit ihren Besuchern in viele Teile der Erde, setzten die Vielfalt und Schönheit der Natur der eigenen Region ins Bild und warben dabei ganz selbstverständlich für Respekt und Ehrfurcht gegenüber der Natur. Die Planung für die diesjährige Ausstellung schloss auch Günter Fünfstick mit seinen Aufnahmen ein. Der Fotograf verstarb in diesem Herbst im fünfundachtzigsten Lebensjahr. Seine Naturfotos sind oft publiziert wor-

den und werden Eingang finden in Archive. Gernot Engler, Dirk Synatzschke und der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. widmen diese Ausstellung dem Gedenken Günter Fünfsticks. Naturfotografen möchten die Natur in ihrer Unberührtheit zeigen und auch möglichst ästhetisch und kunstvoll präsentieren. Optimale Aufnahmen entstehen aber nicht durch Zufall, sondern müssen in der Regel mit Mühe erarbeitet werden. Fototouren müssen gezielt geplant werden. Selten gelingen Bilder beim ersten Anlauf. Oft widmen sich die Fotografen einem Motiv stundenlang, tagelang, wochenlang, monatelang oder sogar jahrelang. Gernot Engler wurde 1957 geboren, ist Forstwirt und beschäftigt sich seit 1981 mit der Fotografie. Dirk Synatzschke wurde ebenfalls 1957 geboren, ist Dipl. Forstingenieur und widmet sich seit 1972 der Naturfotografie. Alle Interessierten lädt der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. sehr herzlich zu den Vorträgen und zur Ausstellungseröffnung am 11.12.2019, 19 Uhr ein! Die Ausstellung ist bis zum 26. Januar 2020 jeweils sonntags zwischen 14 und 17 Uhr im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz zu besichtigen.

Sabine Schubert

Ein frohes Weihnachtsfest wünscht der Vorstand des Ernst-Rietschel-Kulturringes e.V. allen Mitgliedern und Freunden unserer kulturellen Arbeit. Wir hoffen auf viele Wiedersehen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Jahr 2020 bei bester Gesundheit und Wohlergehen und wünschen alles Gute!



Vom Himmel in die tiefsten Klüfte ein milder Stern hernieder lacht...

Die ersten beiden Verseilen aus Theodor Storms „Weihnachtslied“ setzen sich fort: „Ein wehrauchstüßes Harzgedüfte durchschwimmt träumerisch die Lüfte, und kerzenhelle wird die Nacht“. In guter und regelmäßiger Tradition bieten Lars Jung, Cornelia Schumann und Thomas Mahn immer am 24. Dezember um 15 Uhr im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz eine literarisch-musikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest an. Menschen lieben Geschichten. Die Botschaft von Weihnachten hat viele große Schriftsteller zu wunderbaren Texten inspiriert. Lars Jung stellt aus diesem großen Angebot immer neue Programme zusammen. Es sind nachdenkliche, humorvolle, christlich geprägte Geschichten und Erzählungen, die vom ursprünglichen und vom heutigen Weihnachtsfest handeln. Musikalisch begleitet wird Lars

Jung von Cornelia Schumann auf der Bratsche und Thomas Mahn am Klavier. Cornelia Schumann ist freischaffende Musikerin in Dresden und eine fröhliche Grenzgängerin zwischen „klassischen“ und unterhaltenden Bereichen der Kunst und bewaffnet mit Bratsche, ihrer Stimme und viel Neugier. Thomas Mahn studierte an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden Klavier, Korrepetition und Dirigieren und ist seit 1989 am Staatsschauspiel Dresden als Bühnenmusiker und Komponist engagiert. Der Schauspieler Lars Jung studierte an der Theaterhochschule „Hans Otto“ in Leipzig und war viele Jahre ein festes Ensemblemitglied des Staatsschauspiels Dresden. Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Eintritt frei!

Sabine Schubert

HAUFE MOTORGERÄTE

Steinaer Str. 10 - Ohorn, OT Gickelsberg

Tel. (03 59 55) 7 26 94

www.gartengerate-ohorn.de



Wir wünschen unserer Kundschaft alles Gute,
eine frohe Weihnachtszeit und viel Erfolg für 2020.



Pulsnitz vor 100 Jahren

Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes

Dezember 1919

Sachsen

Um der Gefahr zu begegnen, dass der Eisenbahnverkehr zusammenbricht, hat die Regierung in Sachsen beschlossen, die Eisenbahnen in den nächsten Tagen vorrangig mit Kohle zu beliefern bis die Vorräte für mehrere Tage aufgefüllt sind. Dadurch wird es zu Engpässen in der Industrie und der Hausversorgung kommen.

Das Kultusministerium hat die höheren Schulen ermächtigt wegen Mangel an Heizungsstoffen und Ernährungsschwierigkeiten die Zeitpunkte für die Prüfungen so zu wählen, dass die Abiturienten Ende Januar 1920 entlassen werden können.

Pulsnitz

Am 1.12. fand die 11. öffentliche Stadtverordnetenversammlung statt. Der Vorsteher Götzte eröffnete die Sitzung und gedachte des verstorbenen Bürgermeisters Dr. Michael. Die Verwendung des Sparkassengewinnes von 71.000,00 Mark wurde antragsgemäß genehmigt ebenso wie die Versicherung der 32 Mitglieder der Sanitätskolonne gegen Unfall und Ansteckungen und des Gesuches des städtischen Bauaufsehers Richter zur Beschaffung eines Dienstfahrrades.

Die nächste, 12. Stadtverordnetenversammlung folgte bereits am 23.12. Stadtrat Biereichel bringt die angebliche Kohleverschiebung in der Stadt zur Sprache. Es wird klargestellt, dass die Gerüchte unwahr sind. Dagegen liegen die Kohlendiebstähle auf dem Bahnhof auf der Hand. Da sich die Stadträte auf eine Bewachung des Bahnhofes nicht einigen können, wird beschlossen, ein Gesuch an die Bahn zu stellen den Bahnhof besser abzuschließen.

Bei der am 7.12. erfolgten Wahl des Kirchenvorstandes wurden wiedergewählt: Für Pulsnitz die Herren Richard Borchardt und Landwirt Alwin Wolf sowie neugewählt Amtsgerichtsrat Dr. Paul Menzel und für Pulsnitz MS Gastwirt Kurt Schumann.

Versorgungslage

Für die erste Dezemberwoche sollte eine Verteilung von Auslandszucker erfolgen. Da aber infolge von Transportschwierig-

keiten dieser nicht rechtzeitig eintraf erfolgt die Verteilung erst in den nächsten Wochen.

Der Stadtrat gibt bekannt, dass ein kleiner Posten gebrauchter Männerhemden, Unterhosen und Drillhosen aus Heeresbeständen zum Verkauf an die allerbedürftigste Bevölkerung zugewiesen wird.

Am Montag, den 29.12. wird an Personen über 65 Jahren gegen Abgabe einer Milchmarke in den Geschäften: Franz Fritsch, Max Jentsch, Felix Herberg und Konsum-Verein eine Dose kondensierte Milch zum Preis von 1,90 Mark verkauft.

Die Polizeiorgane werden durch die Amtshauptmannschaft Kamenz angewiesen angesichts der trostlosen Kohlelage die Durchführung des Heizungsverbotest strengstens zu überwachen. Bis auf weiteres ist verboten: Das Beheizen von Kirchen, Theatern, Kinos, Zirkusgebäuden sowie Sälen für die Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art einschließlich Familienfeierlichkeiten und Tanzstunden.

Auch Leserbrief gab es damals schon: „In Wind und Wetter müssen wir Frauen oder unsere Kinder auf der Straße stehen und warten, bis wir unsere Kleinigkeit Milch erhalten. Haben wir welche dann ist man froh und glücklich. Aber natürlich nur gute Milch. Denn solche, die beim Kochen zusammenläuft, kann man den Kindern nicht geben. Ist das nicht ein Skandal. Wir hoffen und wünschen, dass dieser große Übelstand baldigst untersucht und dem abgeholfen wird.“ Unterschreiben von einigen Müttern.

Aus der Geschäftswelt

Einen ordentlichen, fleißigen jungen Mann sucht das Schützenhaus als Hausdiener, einen Lehrling Schmiedemeister Paul Geißler und einen Bäckerlehrling Bäckermeister Max Wolf.

Vor Weihnachten erfolgt eine Kaffee-Verteilung auf Abschnitt 7 des Brotmarkenausweises in nachgenannten Geschäften: Franz Fritsch, E. G. Kuring, Max Jentsch, Sellers Nachfolger Endler, Führlich, R. Frenzel, Felix Herberg, Samuel Steglich, Aug. Richter, Th. Nahler, Karl Strugalla, Konsum-Verein, S. F.

Iske, Fr. Zöllner, E. Kretschmar. Jede Person erhält 40 Gramm Kaffee zum Preise von 1,10 Mark

In Geschäftsanzeigen zu Weihnachten empfehlen: Hermann Sperling: Jamaika-Rum-Verschnitt und Edelbranntweine, Max Gräubig: Patentwaschtische, Fabrikat der Pulsnitzer Holzindustrie GmbH, Max Kunze: Postkarten Bilderbücher, Richard Berndt: Sprechapparate und Schallplatten, Samuel Steglich: Kaffee, Kakao, Schokolade, Modewarenhaus Aug. Rammer jun.: Damenkleider, Herren- und Knabenanzugstoffe, Hermann Schneider: Weine, Rum, Heißgetränke. Bruno Richter empfiehlt sein reichhaltiges Korbwarenlager und J. Grunow die Annahme von Eisen, Lumpen, Knochen und Papier.

Veranstaltungen

Für ihre Silvesterfeiern werben u.a. das Waldschlösschen, Hotel Grauer Wolf, Gasthof Vollung, Sächsischer Hof, Gasthof zur Weißen Taube Weißbach und Guhrs Gasthof Friedersdorf.

Was sonst noch interessierte

Am Bahnübergang von Seeligsstadt wurde das dem Gutspächter Haupe gehörende Pferdegeschirr vom Güterzug erfasst und die Pferde getötet.

Seit dem 1. Dezember sind sämtliche Arbeiter der Breitbandwebereien in Großröhrsdorf und Bretinig in den Ausstand getreten.

Das Schwurgericht Bautzen verurteilte am 8.12. den Carl Walter aus Röhrsdorf in Böhmen für den Raubmord an den Droschkenkutscher Symank aus Bautzen zum Tode.

Am 10.12. wurde der Bäckermeister Nitzsche aus Bischofswerda in Taubenheim ermordet aufgefunden. Der Ermordete ist ein Gutsbesitzersohn aus Hauswalde.

In einer Annonce hieß es: „Wenn der am Sonntagernachmittag beim Christbaumstehlen erkannte N. aus F. es nicht für nötig hält, sich zu entschuldigen, ist er an seiner Bestrafung selbst schuld. Dr. Weizmann.“

Andreas u. Michael Schieblisch
Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Kalenderblatt Dezember: Historische Geschäfte — Clemens Bauer

Das Kalenderblatt zeigt die Kanalbauarbeiten auf der damaligen Schlossstraße, heute Großröhrsdorfer Straße, neben dem Wohn- u. Geschäftshaus des Glasermeisters Clemens Bauer.

In den Pulsnitzer Adressbüchern ist die Glaserei bereits 1890 aufgeführt, besteht aber wahrscheinlich wesentlich länger.



Bauarbeiter auf der Schlossstraße

Um 1895 wird das Geschäft um den Handel mit Glas und Porzellanwaren erweitert. Ab 1905 wird auch eine Lina Bauer, Handarbeitslehrerin erwähnt, sie hatte ihre Wohnung im Nachbargebäude, Eigentümer war Hutmacher Groll. In diesem Haus wohnte auch der Gelegen-

heitsdichter Kleinstück. 1926 ist ihre Wohnadresse bereits die Glaserei. In den 1950er Jahren führte Lina Bauer das Geschäft. Sie handelte mit Spiegel- und Bilderglas sowie Glaswaren und Keramik.

Später zog die legendäre evangelische Gemeindegemeinschaft Charlotte in das Haus. Sie war bis ins hohe Alter, bei allem Wind und Wetter, mit ihrem Moped „Spatz“ unterwegs, um ihre Patienten zu betreuen. Seit dem Schwester Charlotte in den verdienten Ruhestand ging, sie zog zurück nach Dresden in das Sankt Josef Stift, wird das Gebäude als Wohnhaus genutzt.

Die ersten Beschleunigungen in Pulsnitz erfolgten 1792 entlang der „Langen Gasse“, damit verschwanden die offenen Gräben in der Straßenmitte. Es ist überliefert, dass die abgebildeten Kanalbauarbeiten von italienischen Gastarbeitern ausgeführt wurden. Entgegen der bisherigen Annahme kann es sich hier jedoch nicht um den Wasserleitungsbau von 1874-1878 handeln. Die auf dem Foto zu sehenden Rohre sind Abwasser- bzw. Schleusenrohre und die Glaserei Clemens Bauer firmierte erst seit ca. 1895 als Glas- u. Porzellanhandlung.

Da es zur Glaserei Bauer und dem Kanalbau auf der Schlossstraße relativ wenig Informationen gibt hier noch ein paar Ausführungen zu den anderen Gebäuden auf den Foto, Stand 1905-1926.

Die zwei hohen Gebäude, hinten auf der linken Straßenseite des Bildes gehörten zur Bäckerei Liebscher. Bäckermeister Liebscher war Inhaber und wohnte in Dresden. Die Bäckerei betrieb Pfefferküchler- und Bäckermeister Karl Gebler. 1906 kam es zu einer Mehlstaubexplosion wodurch das gesamte Gebäude abbrannte und zwei Personen den Tod fanden. Die Ruinen wurden abgerissen. Auf ca. 2/3 der Grundstücksfläche entstand das Wohn- und Geschäftshaus der Firma Lindenkreuz, die restliche Fläche wurde zur Verbreiterung der damaligen Langen Straße genutzt.

Die Glaserei Bauer hatte die Hausnummer Schlossstraße 42, ab 1923 Großröhrsdorfer Straße 10. Wie schon erwähnt gehörte das Nachbarhaus mit der Nummer 41 dem Hutmacher Groll, 1910 ist der Färbermeister Paul Schmidt Eigentümer, ab 1926 betrieb Paul Schmidt einen Handel mit elektrischen Beleuchtungsmitteln. Nummer 40 gehörte Strumpfwirker Zimmermann. In Nummer 39 war das Geschäft von Schuhmacher Panek, 1910 Schuhmacher Rasche und 1926 Schuhmacher Kotsch, sowie Elektroinstallateur Gruner. Neben waren in Nummer 38 Schuhmacher Karte und Schuhmacher Lödrich ansässig. Die Nummer 36/37 gehörte zu der bereits genannten Bäckerei Liebscher.

Auf der rechten Seite befanden sich in Nummer 120 die Bäckerei Götz, in Nummer 121 Tischlerei Rosenkranz, 1926 Klempner Dorn, in Nummer 122 Kürschner Fischer, in Nummer 123 Schneider Müller und im Eckhaus Nummer 124/125 die Brennerei und Spirituosenhandlung Messerschmidt

Quellen: Rost/Oswald“ Chronik der Stadt Pulsnitz“, Pulsnitzer Wochenblatt, Pulsnitzer Adressbücher
F.G. Richter „Geschichte der Topographie der Stadt und Herrschaft Pulsnitz“ Zeitzeugen

Andreas und Michael Schieblisch
Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Frohe Weihnachten

und alles Gute für das Jahr 2020



wünsche ich meiner verehrten Kundschaft verbunden mit dem herzlichsten Dank für Ihre Treue zu meinem
Uhren/Schmuck-Fachgeschäft.

Inh. Jörg Ludwig
Wettinstraße 3
Pulsnitz
Tel. 4 05 70

Jörg Ludwig

Wir reinigen Ihren Schmuck fachgerecht!



Bretniger Str. 2 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon 035952 · 2800
www.stb-glase.de

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“

Mahatma Gandhi

Ein weiteres erfolgreiches Jahr geht zu Ende – und Sie waren ein Teil davon. Vielen Dank dafür! Wir wünschen Ihnen eine fröhliche Vorweihnachtszeit und schöne Feiertage. Kommen Sie gut ins neue Jahr!

In diesem Jahr werden wir den Sonnenstrahl e.V. und Lukas Stern e.V. unterstützen.
www.sonnenstrahl-ev.org / www.lukas-stern-ev.de



Installateur- & Klempnermeister

- ▲ Sanitär
- ▲ Bauklempnerei
- ▲ Gasgeräteservice
- ▲ Heizung

Meinen verehrten Kunden, allen Freunden und Bekannten wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2020.

Wolfgang Klandt | Kühnstraße 4 | 01896 Pulsnitz
Tel.: 03 59 55 - 7 26 60 | Fax: 03 59 55 - 7 73 86

2014503



...alles sauber!
Richter
GEBÄUDEREINIGUNG

Wir wünschen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein friedliches, gesundes neues Jahr 2020 verbunden mit bestem Dank für unsere gemeinsame Arbeit.

www.richter-alles-sauber.de

Ziegenbalgstraße 34 • 01896 Pulsnitz • Tel. (35955) 71 700



Taxibetrieb Schreier

Krankenfahrten für alle Kassen

Taxi- und Mietwagen • Pkw und 2 Kleinbusse bis 8 Personen

Tag und Nacht

Lichtenberger Straße 3 - 01896 Pulsnitz - Tel.: 03 59 55 / 4 44 48

All unseren Kunden sowie Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2020.

2014399

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Straße 6a
Tel.: 035955/ 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstraße 11
Tel.: 035200/ 24 67 4

2014396

Ehrung der Sportjugend durch den Sportbund Bautzen

Anfang des Jahres wurden die dem Sportbund Bautzen zugehörigen Vereine aufgefordert, Vorschläge von ihren jugendlichen Sportlern für die Jugend-sportlererhöhung einzureichen, von denen in jeder Kategorie jeweils 3 Sieger/innen ausgewählt wurden. Geehrt wurde in den Kategorien „Jugend weiblich“, „Jugend männlich“, „Mannschaft“ und



Susan Bahrig mit dem Sportjugendvorsitzenden Tim Döke bei ihren Ehrungen.

als Zusatzkategorie „im Ehrenamt besonders engagierte Jugendliche“. Besonders auf letztgenannte Kategorie legte man großen Wert, da das Ehrenamt in unserer Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle einnimmt, aber immer weniger Menschen bereit sind, ihre Freizeit dem Ehrenamt zu „opfern“.

Die „Reitanlage Großerkmannsdorf e.V.“ hatte zur Umrahmung der Ehrungsveranstaltung, welche am 7. Juni stattfand, ein Programm einstudiert und sie zeigten den Teilnehmern tolle Übungen mit ihren Pferden sowie eine Vorführung im Voltigieren. Nach der Ehrung standen für die geladenen Gäste noch zwei Pferde bereit und es durfte auf ihnen geritten werden. In diesem Jahr wurden Florentine Mager und Susan Bahrig – beides Turnerinnen der SG Oberlichtenau – bei der Jugend-sportlererhöhung geehrt. In der Kategorie

„Jugend weiblich“ fiel die Wahl auf die 8-jährige Florentine. Ihre tollen Platzierungen (unter anderem 2. Platz bei den



Die 8-jährige Florentine Mager

Bezirksmeisterschaften 2018, 5x Gold zur Spartakiade 2018, mehrfach Siegerin beim Buchpreisturnen und beim Lausitzcup) überzeugten die Jury, so dass sie eine von den drei geehrten Sportlerinnen war. Susan erhielt ihre Ehrung als „besonders engagierte Jugendliche“. In den letzten Jahren hat sie in der Abteilung Turnen immer mehr Aufgaben übernommen. Mit ihren 21 Jahren ist sie bereits stellvertretende Abteilungsleiterin, Kampfrichterin sowie Übungsleiterin und fungiert als wichtiges Bindeglied zwischen den erwachsenen Trainerinnen und den jugendlichen Turnerinnen. Dabei scheut Susan sich nicht, Verantwortung zu übernehmen. Besonders liegt ihr am Herzen, die Jugendlichen davon zu überzeugen, dass sie sich ebenfalls als Kampfrichterinnen oder Übungsleiterinnen mit einbringen, was ihr im Übrigen sehr gut gelungen ist. Da Susan zur Ehrung in Großerkmannsdorf nicht anwesend sein konnte, wurde diese im Rahmen unseres 30. Buchpreisturnens in einem würdigen Rahmen nachgeholt.

Unsere zwei Turnerinnen waren also zu Recht unter den Siegern vertreten und wir gratulieren ihnen zu der tollen Auszeichnung recht herzlich.

Katja Mager

Vielfältige Aktivitäten unserer Sportfreunde im Herbst

Das Jahresende naht – und damit geht auch die Laufsportsaison des Jahres 2019 langsam ihrem Ende entgegen. Doch im Oktober ging es für viele Laufsportfreunde noch einmal richtig zur Sache: Über Sven Kunaths bravurösen Top-Ten-Platz auf Hawaii am 12. Oktober wurde auf dieser Seite schon ausführlich berichtet.

Eine Woche zuvor, am 6. Oktober absolvierte Holger Uhlmann in der ukrainischen Hauptstadt Kiew seinen mittlerweile 113. Marathonlauf. Die Strecke war sehr wellig, die Stadt liegt auf sieben Hügeln, so dass einige – genau gesagt, mehr als 400 – Höhenmeter zusammenkamen. Vorbei ging es an vielen Sehenswürdigkeiten, so dass der Lauf einer Stadtbesichtigung gleicht. Nach 4:14 Stunden kam der 61-Jährige ins Ziel und belegte Platz 11 in seiner Altersklasse. 221 Frauen wagten sich am 27. Oktober bei recht windigem Wetter auf den 42,195 Kilometer langen Kurs quer durch die sächsische Landeshauptstadt beim 22. Dresden-Marathon. Marion Kunath

war eine von ihnen. Nach 4:14:18 Stunden erreichte sie als fünfte Läuferin ihrer Altersklasse W60 das Ziel. Für Tino Michel war es der erste Halbmarathon und entsprechend groß war die Aufregung – und den meisterte er mit Bravour: Nach 1:39:23 Stunden erreichte er in seiner Altersklasse M40 als 62. von insgesamt 296 Aktiven das Ziel.

Am Vortag, dem 26. Oktober gab es in Glauchau den traditionellen Herbstlauf, der auch schon zum 34. Male ausgetragen wurde. Etwa 360 Aktive nahmen die Halbmarathonstrecke in Angriff – und Holger Uhlmann errang für die SG Oberlichtenau nach 1:45:01 Stunden einen tollen Silbertrang in der Altersklasse M60. Steffen Partusch belegte in der Altersklasse M50 am Ende den 24. Platz. Mit dabei war auch Christian Lau von den Pulsnitzer Laufsportfreunden, der in der Altersklasse M65 Fünfter wurde.

Mit dem Lauf zur Landesgartenschau ging am Tag der deutschen Einheit die Sachsen-Cup-Saison 2019 zu Ende. Hans Höfgen holte sich hier noch einen Altersklassensieg – und triumphierte am Ende auch als Sachsen-Cup-Sieger des Jahres 2019 in der Altersklasse M80. Bei neun der insgesamt zwölf Wertungsläufen ging der Laufenthusiast an den Start und verbuchte zwei erste Plätze (Eilenburg und bei Landesgartenschau), vier zweite Plätze (Freital, Zwickau, Coswig, Tharandt), einen dritten (Hohburg), einen vierten (Limbach) und einen fünften Platz (Leipzig). Herzlichen Glückwunsch! Das Jahresende naht – aber freilich steht noch ein großer Höhepunkt bevor: Der Oberlichtenauer Silvesterlauf startet am 31. Dezember in sein fünftes Jahrzehnt...

Wolfgang Bieger

Hallenbelegung Dezember

Samstag, 30. November 2019 - Sporthalle Pulsnitz	13:15 Uhr KLV mJB 15:00 Uhr WLL Frauen 17:00 Uhr WLL Männer	SG Pulsnitz/Oberlichtenau - SV Obergurig HSV 1923 Pulsnitz - SV Steina 1885 SV Steina 1885 - TuS Löbau
Sonntag, 1. Dezember 2019 - Sporthalle Pulsnitz	10:15 Uhr KLV mJC 12:00 Uhr WLL Männer 14:00 Uhr OSK Männer 16:00 Uhr OSL Männer	SG Pulsnitz/Oberlichtenau - HSG CFW HSV 1923 Pulsnitz 3. - HVH Kamenz 2. HSV 1923 Pulsnitz 2. - SV Lok Schleife 2. HSV 1923 Pulsnitz 1. - SV Lok Schleife 1.
Samstag, 7. Dezember 2019 - Sporthalle Pulsnitz	ab 13 Uhr Punktspiele	TTC Pulsnitz - SV Obergurig
Sonntag, 8. Dezember 2019 - Sporthalle Pulsnitz	15:00 Uhr WLL Frauen 17:00 Uhr OSL Männer	SV Steina 1885 - HVH Kamenz SG Oberlichtenau 1. - LHV Hoyerswerda 2.
Samstag, 14. Dezember 2019 - Sporthalle Pulsnitz	17:00 Uhr OSPokal Männer	SG Oberlichtenau 1. - SV Obergurig
Sonntag, 15. Dezember 2019 - Sporthalle Pulsnitz	14:00 Uhr OSPokal Männer 16:00 Uhr OSPokal Männer	HSV 1923 Pulsnitz 2. - SV schwarz-weiß Sohland TSV 1865 Ohorn - HSV 1923 Pulsnitz 1.
Samstag, 4. Januar 2020 - Sporthalle Pulsnitz	ab 13 Uhr Punktspiele	TTC Pulsnitz - SV Obergurig

Nicole Löschner

Heimspiele im Dezember TSV Pulsnitz

Samstag, 30.11.2019 - 13:30 Uhr Herren Kreisoberliga	TSV Pulsnitz 1920 - DJK Sokol Rabitz/Horka
Samstag, 07.12.2019 - 10:30 Uhr B-Junioren Landesklasse	TSV Pulsnitz - SpG Weißig / Neugersdorf 2
3. ALLIANZ Jaeschke Cup - Sporthalle Hempelstraße	Samstag, 07.12.2019 09:00 – 13:00 Uhr Ü50 14:00 – 19:00 Uhr C-Jugend
Sonntag, 08.12.2019	09:00 – 13:30 Uhr F-Jugend
Sonntag, 08.12.2019 - 11:30 Uhr A-Junioren 1. Kreisliga (A)	TSV Pulsnitz 1920 - SpG Seenland SV Laubusch / SG Wiednitz/Heide / SV Straßgräbchen

Der Vorstand

Wir wünschen allen Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr

Wir bilden aus!

Unser modernes, solides und mittelständisches Unternehmen am Standort Großröhrsdorf konstruiert und fertigt auf hochmodernen CNC-Maschinen präzise Folgeverbundwerkzeuge für die hauseigene Automatenstanzerei und Dritte aus den Branchen Automobilbau, Fahrzeugelektronik, Elektro- und Küchengeräte, Sanitär u.v.m. Um unsere soziale Verantwortung zu steigern, bieten wir zusätzliche Ausbildungsplätze zum

Werkzeugmechaniker/in

ab August 2020 an.

Wenn Sie Ihre guten handwerklichen Fähigkeiten verbunden mit Denkvermögen und pfliffigem Engagement in einem attraktiven und zukunftsorientierten Familienunternehmen verwirklichen und ausbauen wollen, dann schnell alle Unterlagen an:

HEUER Metallwaren GmbH
Southwallstraße 3
01900 Großröhrsdorf
rene.schubert@heuer-sachsen.de

HEUER Metallwaren GmbH *Qualität aus Sachsen seit mehr als 70 Jahren*

Textilpflege Schulz

Inh. Jochen Schulz seit 1848

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Inh. Dipl. Ing. Jochen Schulz
Wettinstraße 19 | 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955 72255
www.schulz-textilpflege.de | schulztextilpflege@t-online.de

Adventsaktion:

02.-06.12.2019: 10% auf alle Anzüge
09.-13.12.2019: 20% auf alle Kleider
16.-19.12.2019: 10% auf Tischwäsche

2014470

2014398

Gewerbepark 1
OT Reichenbach, 01920 Haselbachtal
Tel.: 035795 / 38 60
www.pulsnitztal-reisen.de

Tagesfahrten im schönen Advent

03.12. „Die große Schäferweihnacht“ - In der Lausitzhalle m. Marianne & Michael, Die Schäfer und mehr, Inkl. Busfahrt, Kaffeegedeck, Eintrittskarte. Beginn 16 Uhr ab **76,- €**

04.12. Erzgebirgische Pyramidenfahrt mit herzhaften Mittagessen in Frauenstein Inkl. Busfahrt, Mittagessen, Rundfahrt mit Reiseleitung, Kaffeegedeck **55,- €**

08.12. Spreewaldweihnacht Lübbenau, einmalig mit einem Spreewaldkahn zu einem Weihnachtsmarkt gelangen. Budenzauber, Räucherfisch, Weihnachtsplinsen und mehr **51,- €**

08.12. Die Spreewald Therme in Burg ist ein Sole-Thermalbad, wie es nur im Spreewald stehen kann. Inkl. Busfahrt, Eintritt Spreewald Therme Burg (Aufenthalt 6 Std.) **56,- €**

10.12. Gesundheitsbad ACTINON Schlema mit Wohlgefühlgetränk Entspannen Sie sich im angenehm warmen radon- und solehaltigen Wasser **43,- €**

10.12. Winterlicher Wohlgefühltag: Rundfahrt in der herrlichen Natur des Erzgebirges. Inkl. Busfahrt mit Reiseleiter, Mittagessen, Kaffeetrinken und Wohlgefühlgetränk **44,- €**

11.12. Erzgebirgische Christmess mit Rups und Toni Der Ex-Randfichten Frontmann Thomas Unger „Rups“ bietet mit seinem Sohn, ein bunt gemischtes Weihnachtsprogramm. Inkl. Mittagessen, Kaffee und Stollen **59,- €**

13.12. Adventsprogramm Burg Hohnstein Inkl. Glühwein zur Begrüßung, Wildsuppe und Entenkeule, Kaffeetrinken mit 1 Stück Eierschecke und das Adventsprogramm mit den Drachenburg Musikanten **49,- €**

16.12. Faszinierendes Potsdam zur Weihnachtszeit Inkl. Busfahrt mit Bordservice, Getränk, Stadtrundfahrt durch die geschmückte Stadt und Besuch eines Weihnachtsmarktes **40,- €**

17.12. Adventserlebnis im oberen Vogtland Inkl. 1 Std. Pferdekremser- oder Schlittenfahrt, leckere Entenbrust mit Rotkohl und Klößen, Kaffeetrinken mit leckerem Stollen und kleines Konzert **59,- €**

17.01. - 26.01 Internationale Grüne Woche. Wir fahren Sie hin!
Inkl. Eintritt, Bordservice & Begrüßungsgetränk **38,- €**

Reisekatalog-Angebote „Wir fahren in den Frühling“ – Geschenkideen für Weihnachten

16.02. - 19.02.20 4 T. „Marienbad- Lecker & günstig“ mit schönem Programm **249,- €**

08.02. - 09.02. und 07.03. - 08.03. 20 Frauentag
2 T. Berlin Ü/HP, 4* Hotel MARITIM, inkl. Karte VIVID/Friedrichstadtpalast **185,- €**

21.02. - 23.02.20 3 T. Erlebnis: Wochenendtour nach Prag mit tollem Programm **199,- €**

16.03. - 20.03.20 5 T. Wellness u. Ausflüge - poln. Ostseeküste 4* Hotel Kolberg **365,- €**

Vielen Dank an Sie liebe Gäste, die uns am 31.10. zu unserer Reisemesse im Schützenhaus Pulsnitz so zahlreich besuchten. Wir haben uns sehr gefreut. Vergessen Sie den Frühbucherrabatt nicht, der bis zum 30.12.2019 gilt.

Herzliche Grüße Klaus & Heidrun Helfsgott

Sylvia & Elke **Wir freuen uns auf Sie:** Doris Stecklina
im Reisebüro Reichenbach 8:00 Uhr – 18:00 Uhr montags, mittwochs und freitags im Reisebüro Pulsnitz

Reisebüro Pulsnitz Julius-Kühn-Platz 14 - 01896 Pulsnitz
Tel.: 035955 / 4 55 45 - Mail: pulsnitz@pulsnitztal-reisen.com



„Berg frei!“ – auch nach 30 Jahren ist der Keulenberg ein wichtiges Ausflugsziel

Nach 26 Jahren Sperrgebiet holten sich hunderte Bürger am 12. November 1989 mit einer Sternwanderung und anschließendem Volksfest feierlich ihren Gipfel der Heimat zurück. Am vergangenen Sonntag erinnerte der Heimatfreunde Keulenberg e.V. anlässlich des 30-jährigen Jubiläums daran und organisierte erneut ein Fest. Hunderte sind der Einladung gefolgt und machten sich sternförmig aus nah und fern auf den Weg. Unter musikalischen Klängen der Kremsermugge wurden sie auf dem Gipfel empfangen. Bürgermeisterin Barbara Lütke, Maik Förster, Roland Kirfe in sehr emotionaler Form und der Vorstand des Heimatfreunde Keulenberg e.V. erinnerten in ihren Reden an das damalige Geschehen und stellten neue Pläne vor. Für das leibliche Wohl war zusätzlich mit „Keulenger“-Bratwürsten, frischem Bäcker-Kuchen sowie

Glühwein und Kinderpunsch gesorgt. Der sowieso geöffnete Turm bot den zahlreichen Besuchern eine herrliche



Ausgelassene Stimmung herrschte auf dem Keulenberg. Foto: Rick Hanisch

Aussicht bei strahlendem Sonnenschein. Damals wie heute ist der Keulenberg für viele Bürger der Region, aber auch aus weiter Ferne ein wichtiges Ausflugsziel, sodass auch noch an den folgenden Novembersonntagen ab 10:30 Uhr die

„Goldene Wurzel“ geöffnet sein wird. Zudem wird bei Sonderöffnungszeiten und kommenden Veranstaltungen in der regionalen Presse darüber berichtet. Wer zudem noch Unterlagen, alte Postkarten, Zeitzeugenberichte usw. hat, ist herzlich eingeladen den Heimatfreunde Keulenberg e.V. auch dahingehend zu unterstützen.
Julia Kühne
Heimatfreunde Keulenberg e.V.

Einweihung Sportplatz in Oberlichtenau

Die Bauarbeiten für den neuen Sportplatz mit Kunststoffbelag und Tribüne am Sport- und Freizeitzentrum in Oberlichtenau sind nun abgeschlossen. Die feierliche Übergabe fand am 19.11.2019 auf dem Platz statt. Die große öffentliche Einweihungsfeier findet am 1. Mai 2020 statt, dann auch mit viel Musik versteht sich. Die großzügige Förderung in Höhe von 560.000 Euro erfolgte aus dem LEADER-Pro-



gramm. Die Finanzierung des Eigenanteils von 20 Prozent musste der Spielmannszug selbst stemmen. Mit Hilfe der initiierten Sportplatz-Parzellen-Patenschaft, an dem sich viele Freunde und Sponsoren des Vereins beteiligten, konnte der Eigenmittelanteil von 140.000 Euro erbracht werden. Ab sofort erstrahlt ein euer Platz in Oberlichtenau, der nicht nur dem Spielmannszug, sondern auch allen Vereinen des Ortes perfekte Sport- und Trainingsbedingungen bietet. So dient die Linienführung auf dem Platz nicht nur der Marschorientierung der Spielleute sondern auch für die Ballspielarten wie Fußball, Handball und Volleyball. Die Grundschule erhielt gleichzeitig eine neue Weitsprunganlage.

gramm. Die Finanzierung des Eigenanteils von 20 Prozent musste der Spielmannszug selbst stemmen. Mit Hilfe der initiierten Sportplatz-Parzellen-Patenschaft, an dem sich viele Freunde und Sponsoren des Vereins beteiligten, konnte der Eigenmittelanteil von 140.000 Euro erbracht werden. Ab sofort erstrahlt ein euer Platz in Oberlichtenau, der nicht nur dem Spielmannszug, sondern auch allen Vereinen des Ortes perfekte Sport- und Trainingsbedingungen bietet. So dient die Linienführung auf dem Platz nicht nur der Marschorientierung der Spielleute sondern auch für die Ballspielarten wie Fußball, Handball und Volleyball. Die Grundschule erhielt gleichzeitig eine neue Weitsprunganlage.

Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch 2020 sowie ein gesundes und glückliches Jahr

Öffnungszeiten Pulsnitz zur Weihnachtszeit
Sa. 30.11. 9.00-12.00 Uhr %
So. 01.12. 14.00-17.00 Uhr %
Sa. 7., 14. und 21.12. jeweils 9.00-12.00 Uhr
Di. 24.12. 9.00-12.00 Uhr

AM 1.12. FINALE 13. SKI BOERSE
* Alpin-Ski, -Bindungen, -Schuhe %
* LL-Ski, -Bindungen, -Schuhe %
* Ski-Service komplett %
* Kufenschliff für Schlittschuhe
* Winterbekleidung und Zubehör

Julius-Kühn-Platz 18
01896 Pulsnitz
Tel. (035955)72845

Sporthaus Lang
Nordstraße 29
01917 Kamenz
Tel. (03578)785942

www.spola.de

Betonwaren Mägel

- Beton
- Estrich
- Kalkmörtel
- Kies
- Hohlblocksteine
- Rasenbord

Betonwaren Jochen Mägel
Inh. Uwe Mägel e.K.

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen unserer werten Kundschaft und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest mit erholsamen Stunden und für das neue Jahr 2020 viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

01896 Pulsnitz, Königsbrücker Straße 1
Telefon (03 59 55) 7 25 08, Fax (03 59 55) 7 23 63
www.beton-maegel.de, post@beton-maegel.de

Fritz's Taxi
Inh. Thomas Klengel

Ihr Taxi- und Mietwagenbetrieb in Pulsnitz

Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 50
01896 Pulsnitz

Tel. 03 59 55 / 7 37 49
E-mail thomas.klengel@gmx.net

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Freunden für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Weihnachten sowie ein gesundes erfolgreiches 2020.

Zum Jahresende danken wir unserer werten Kundschaft und unseren Geschäftspartnern für ihr Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020

Zur Weihnachtszeit: Pfefferkuchenglühwein

Fotodruck, Bildkalender, Pulsnitz und Umgebung 2020

Bei uns finden Sie: jede Menge Weihnachtsgeschenke, u.a. Holzspielzeug und individuelle Geschenke mit eigenen Fotos.

Druckerei Schirrmeister
Pulsnitz
Grüne Str. 3, Pulsnitz, Tel.: 7 29 95
www.fotosouvenirs.de

Besuchen Sie uns zum Nikolausfest sowie vom 3. - 22. Dezember an der Pfefferkuchenglühweinbude direkt auf dem Pulsnitzer Markt.

Schleiferei Frenzel
gegründet 1894
Pulsnitz,
Großröhrsdorfer Straße 31,
Tel./Fax 7 36 88

wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

- Solinger Schneidwaren
- Schleifarbeiten vom Meisterbetrieb

Messer und Scheren für Haushalt, Beruf & Hobby

Beratung und Vertrieb von Amway-Produkten

Unseren Mandanten und Geschäftspartnern wünschen wir besinnliche Weihnachtsfeiertage.

25 JAHRE FREUNDE PARTNER Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

ETL Unser Leistungsangebot:
• Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
• Existenzgründungsberatung
• komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Mitglied der European Tax and Law
Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Fragen Sie uns!

Allen unseren Kunden, Bekannten und Freunden wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden ohne Stress und Hektik und alles Gute für das Neue Jahr 2020!

Friseursalon Böhme
Inh. Antje Schieblich
Lichtenberger Str. 18 / Pulsnitz
Tel. 035955/44380

GESCHENKIDEE: Weihnachtsgutscheine sind ab sofort bei uns erhältlich

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine friedliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, glückliche Stunden im Kreis der Familie sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Ihr

AUTO SERVICE HENTSCHEL

Kamener Straße 9
Pulsnitz 7 24 27

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

TSD Tortechnik GmbH
Torservice Industrie & Privat
Kamener Straße 20 - 01896 Pulsnitz
Tel.: 03 59 55 / 75 29 92 - Fax 03 59 55 / 75 29 91
www.tsd-tortechnik.de

RICHTER BAUELEMENTE
Türen • Tore • Fenster • Treppen • Wintergärten
Kamener Str. 20 • 01896 Pulsnitz
Tel. (03 59 55) 86 20
Fax (03 59 55) 8 62 20
www.richter-bauelemente.de



Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Sven Brückner
Dachdeckermeister *in 5. Generation*

2014493

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein geruhsames Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2020.

DACHDECKERMEISTER
BRAUNSDORF
Dach-, Wand-
Abdichtungstechnik

Bischofswerdaer Str. 66 · 01896 Pulsnitz · ☎ 7 24 62
www.DDM-Braunsdorf.de E-Mail: DDM-Braunsdorf@t-online.de

Wir führen aus:

- Dach-, Wand-, Abdichtungstechnik
- eigener Gerüstbau
- Klempnerarbeiten
- Schornsteinkopf-Sanierung

2014481

Frohe Weihnachten
*
Eine wundervolle Weihnachtszeit voll unvergesslicher Augenblicke
*
Und ein schönes neues Jahr
*
Wir wünschen unserer werten Kundschaft eine ruhige und besinnliche Adventszeit sowie ein frohes Weihnachtsfest. Gleichzeitig bedanken wir uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

IHR Haarstudio
LILIAN SCHRAMM

Bretniger Straße 6 - 01896 Ohorn - Tel. 03 59 55/4 46 46

2016564

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, eine erholsame und entspannte Zeit.

Für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere Arbeit bedanken wir uns herzlich.

Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und viele schöne Momente sollen Sie im neuen Jahr begleiten.

Ihr Malerbetrieb Hendrik Hermann

"Hermann" MALERBETRIEB
01896 Pulsnitz/Sa.
Feldstraße 16
Tel.: 7 22 43
Meisterbetrieb · Innungsfachbetrieb seit 1963 Fax: 7 71 00

Qualität und Leistung vom Meisterbetrieb rund ums Renovieren, Gestalten und Sanieren.

2014492

Suche
MEHRFAMILIENHAUS
von Privat
Tel.: 0151 5614 5331

KLANG LICHTER
• ADVENTSKONZERT •

KANTATEN VON JOHANN SCHELLE
SOULEN: JULIANE MOTZ / SOPRAN, MARTIN SCHROTER / FASZ
UND PHILIPP HERLERACH • SOWIE ALTE UND
KIRCHENSCHOL, KINDERCHOR, FLOTTENREIß- & INSTRUMENTALEMSEMBLE
NEUE ADVENTS- UND WEIHNACHTSLIEDER
PULSNITZ - LEITUNG: KANTOR MARKUS MÜTZE

2. ADVENT 8. 12. 2019 - 17 UHR
KIRCHE ST. NICOLAI PULSNITZ • EINTRITT FREI

Einladung
zur Chorprobe des
Gemischten Chores Pulsnitz e.V.

18. Dezember 2019
Barockschloss Oberlichtenau
Einlass ab 18:00 Uhr, Chorprobe 19:00 - 21:00 Uhr
Wir bitten um Anmeldung!
<https://www.barockschloss-oberlichtenau.de/veranstaltungen>
Aufgrund der Raumgröße ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Der Einlass erfolgt in der Reihenfolge des Anmelde-Eingangs.

Barockschloss Oberlichtenau

Weihnachtsmusik

Donnerstag, 26.12.2019
16 Uhr
Kirche St. Nicolai Pulsnitz

Eintritt frei

"Feuerwerke der Orgelmusik"

Silvester, 31.12.2019
Kirche St. Nicolai Pulsnitz
21 Uhr
Orgel: Kantor Markus Mütze
Eintritt 7 € / 5 € erm. · Jugendliche bis 16 Jahre frei

Indischer Basar Pulsnitz

Aktuelle Winterkollektion
Shirts, Blusen, Kleider, Röcke, Hosen, Jacken, Mäntel, Stulpen, Handschuhe, Mützen, Schals, Loops, Taschen, Silber- und Edelschmuck uvm.

Inh. Annett Noack
Ziegenbalgplatz 2
01896 Pulsnitz
Tel. (03 59 55) 7 37 36
Mo-Fr 9-18, Sa 9-12 Uhr

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Stets im Dienst Ihrer Gesundheit

LÖWEN-APOTHEKE

Allen unseren Patienten und Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2020.

Fachapothekerin Sabine Höfgen
01896 Pulsnitz
Julius-Kühn-Platz 17
Service-Telefon (08 00) 007 23 36

Der ERSTE Fernseher, der Ihr Grundstück überwachen kann!

Wir führen Ihnen gern das Gerät in Großbröhrsdorf auf der Bergstraße 3 vor!

Schön, scharf und klangvoll.

TECHNIVISTA SL
Ultra-HD-Smart-TV im eleganten Slim-Design, kombiniert mit integrierter Soundbar.

MADE IN GERMANY UHD ULTRA HD

Entwickelt in Dresden!

- Fernsehgeräte mit **echtem Service** vom **geschulten Fachmann**
- Verkauf und Installation von TV-, Video- und Hifi-Geräten
- Verleihservice (HD-Kamera, Beamer, Flachbildschirme, Beschallungsanlagen)
- Fernseh-Reparaturdienst
- Kopierservice - Ihre Videos auf DVD (dazu Ihre schönen Bilder von VHSC-Kassette und CD - so groß wie möglich)

* zusätzlich externe Kameras erforderlich

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**
Bergstraße 3 - 01900 Großbröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

meinreispezialist

Danke für 2019
... von Freunden empfohlen

Wir wünschen Ihnen besinnliche und frohe Weihnachten sowie für 2020 Glück & Gesundheit.

Ihre Reisewelt Katrin Richter u. Annett Garten GbR
Großmannstr. 1 • 01900 Großbröhrsdorf • Tel. 035952-28093 • ihre.reisewelt@t-online.de

PS: Gönnen Sie sich jetzt im Winter schon den Sommer 2020 – alle Sommer-Kataloge sind vorrätig!



Café Marie
das Café mit Charme und Liebe zum Detail
Ich bedanke mich bei all meinen Gästen und wünsche eine frohe gesegnete Weihnacht.
Mira Junge

Goethestraße 20 a
 01896 Pulsnitz
 Tel. 03 59 55/71 71 70

Mittwoch-Sonntag 13-18 Uhr
 Montag-Dienstag Ruhetag
 Vom 23.12. bis 7.1. geschlossen.

Chic *Damenmoden u. Hochzeitsmode*
Im Dezember Saisonverkauf von Brautkleidern ab 190 €
 Pulsnitz - Robert-Koch-Straße 34 - Telefon 7 27 29

Frohe, gesegnete Weihnachten und erholsame Feiertage sowie für das neue Jahr 2020 Gesundheit, Glück und Erfolg wünscht das Modehaus Chic

BÄCKEREI GÖTZ KONDITOREI seit 1900

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern eine wunderschöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Bäckerei & Konditorei Götz Inh. Karola Götz
 Dresdener Straße 6 01896 Pulsnitz Tel. 035955/73606

Genießen Sie jetzt unsere leckeren Weihnachtsgebäcke.
www.sachsen-christstollen.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht die

Kultur und Tourismus Pulsnitz gGmbH

Pulsnitz-Information
 (Haus des Gastes, Am Markt 3)
 Montag geschlossen
 Dienstag bis Sonntag 10-16 Uhr

Pfefferkuchmuseum
 (Am Markt 3/Goethestr. 20a)
 Montag geschlossen
 Dienstag bis Sonntag 10-16 Uhr

Bibliothek
 (Goethestraße 20a)
 Dienstag, Donnerstag 12-18 Uhr,
 Mittwoch, Freitag 10-16 Uhr
 (nicht Feiertags)

Stadtmuseum
 Dienstag, Donnerstag 12-18 Uhr,
 Mittwoch und Freitag 10-16 Uhr
 (nicht Feiertags)
 Das Stadtmuseum öffnet am Wochenende zu den Zeiten vom Café Marie (13-18 Uhr)

Sonderausstellung „Weihnachtsausstellung Es darf geräuchert werden“
 bis 02. Februar 2020

Geschlossen vom: 24.12. bis 01.01.2020

Frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr!
 Ihre **Bäckerei Ziller** Friedersdorf

Jetzt gibt's wieder unsere traditionell handwerklich gefertigten **Rosinen-, Mandel-, Schoko- & Mohnstollen!**

Thomas Hänsel **BOSCH Service**

Das Team von Bosch Car Service Thomas Hänsel bedankt sich bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das in 2019 entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen und Ihren Familien erholsame Feiertage sowie ein spannendes und gesundes neues Jahr 2020.

Spittelweg 13 01896 Pulsnitz
 035955/54514
www.autoservice-haensel.de

Pulsnitzer Pfefferküchler

Qualität aus Tradition seit 1558
 - Beste Handwerksarbeit -
 Unserer treuen Kundschaft ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr beste Gesundheit, Glück und Erfolg.

Georg Gräfe
 Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & Co. KG
 Inh. Christian Nitsche
 Schillerstraße 6
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 48 00
www.pfefferkuchen-pulsnitz.com

Pfefferküchlerei Karl Handrick e.K.
 Inh. Sören Tenne
 Kamenzer Straße 33
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 7 23 69
www.pfefferkuchen.de

Pfefferküchlerei Richard Nitzsche
 Inh. Matthias Garten
 Kamenzer Straße 11
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 7 34 27
www.pfefferkuchen-nitzsche.de

Pfefferküchlerei Max Spitzer
 Inh. Claudia Ostrowski
 Robert-Koch-Straße 28
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 7 24 84
www.pfefferkuechlerei-max-spitzer.de

Pulsnitzer Lebkuchenfabrik GmbH
 Inh. Ines Frenzel
 Feldstraße 15
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 46 40
www.pulsnitzer-lebkuchen.de

Pfefferküchlerei E. C. Groschky
 Inh. Jens Förster
 Rietschelstraße 15
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 8 26 31
www.groschky.de

Pfefferküchlerei Hermann Löschner
 Inh. Peter Kotzsch
 Großröhrsdorfer Straße 30
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 7 26 70
www.loeschner.de

Pfefferküchlerei Max Schäfer
 Inh. Ingo Holling
 Waldstraße 9
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 4 00 27
www.pfefferkuchen-schaefer.de

Pfefferküchlerei Bernhard Zeiler
 Inh. Thomas Zeiler
 Großröhrsdorfer Straße 29
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 7 37 22
www.pfefferkuchen-zeiler.de

Diakonie Kamenz



Diakonisches Werk Kamenz e.V.

2014391



„Und der Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet euch nicht! Siehe,
ich verkündige euch große Freude,
die allem Volk widerfahren wird;
denn euch ist heute der Heiland geboren,
welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Lukas 2, 10-11

Das ausklingende Jahr möchten wir nutzen, um uns für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit zu bedanken. Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, Gottes Segen und einen guten Start in das Jahr 2020.

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück/Tagespflege 03 57 95 / 28 98-0
sozialstation@diakonie-kamenz.de; tagespflege@diakonie-kamenz.de

POLSTER FRENZEL

planen... ausführen... wohlfühlen
Reumausstattung

Meisterbetrieb Daniel Frenzel • Ziegenbalgplatz 1 • Pulsnitz
Tel.: (03 59 55) 7 23 64 • Fax (03 59 55) 4 01 46 • www.polster-frenzel.de
Geänderte Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 9-18 Uhr geöffnet

Gardinenstudio

mit individuellen Dekorationsberatung vor Ort.

Wir wünschen allen Lesern eine gesegnete Weihnachtszeit,
Gesundheit und viel Kraft im NEUEN Jahr 2020.

Ihre Familie und Firma Frenzel

Schumann's RESTAURANT GENUSSWERKSTATT

Liebe Gäste,
wir wünschen Ihnen
eine wunderbare und
genussvolle Advents-
und Weihnachtszeit
und freuen uns auf
Ihre Reservierung in
2020.

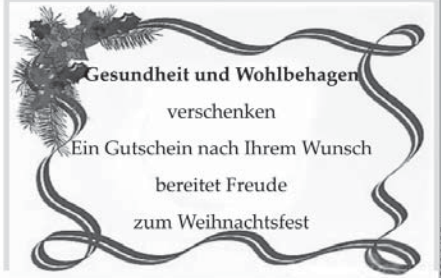
Vielen Dank für Ihr
Vertrauen.

Ihre Familie
Schumann und
13 fröhliche
Mitarbeiter

Kastanienweg 7
01896 Pulsnitz
info@schumanns-
genusswerkstatt.de
Tel 035 955 - 43 841

2016708

Physiotherapeut Uwe Rösler



Tel.: 0173 - 562 7 698

Erfolg braucht
Partnerschaft

LLK

LINCKE, LEONHARDT & KOLLEGEN
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Goethestraße 4 | 01896 Pulsnitz
TELEFON 035955 72974

www.llk-steuer.de

2014518

Wäschemode zum Wohlfühlen

Inh. Kerstin Frommberger
Am Markt 8, 01896 Pulsnitz
Tel: (03 59 55) 36 99 31

Meinen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2020.

Um der
Gerüchteküche ein
Ende zu setzen:

Ich schließe
mein Geschäft
NICHT!

2010259

Zweirad-Service Wolf ehemals Kleinstück



Wettinstraße 24, 01896 Pulsnitz, Telefon 7 24 28

Fahrräder für Groß und Klein

Elektrofahrräder der Marken

- Victoria
- Kreidler
- BBF



Meiner verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten
wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie
alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2020.

Allzeit „GUTE FAHRT“

2014471

Haus der Gesundheit

Reformhaus

Reformhaus



Treffpunkt gesundes Leben

Inh. Sandro Schöne

Unseren Kunden und Bekannten frohe
Weihnachten und die besten Wünsche zum
neuen Jahr.

2014476

Geruhsame Weihnachtsfeiertage wünscht

Hauptvertretung AXEL HARTMANN

01896 Pulsnitz · Wettinstr. 12
Mobil 0162 - 9037414

info.hartmann@mecklenburgische.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

2016594

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen die



Apotheke

Robert Koch
Pulsnitz

Fachapothekerin Ines Philipp

01896 Pulsnitz
Tel. 035955-45268

Robert-Koch-Straße 3
www.apotheke-pulsnitz.de

2014464

Eine Gans oder eine Ente als Sonntags- oder Weihnachtsbraten?

Vorbestellungen für
Weihnachten werden noch
entgegengenommen!

Gänse, Enten und Eier
aus Freilandhaltung
direkt vom Bauernhof

Ulrich Eisold
Am Mühlgraben 2
01896 Pulsnitz, OT Friedersdorf
Tel. (03 59 55) 5 49 02
mobil (01 73) 5 62 84 60

2014378

Zwei linke Hände? Keine Zeit? Keine Lust?

Da werden Sie geholfen.
Helfer in Haus – Hof – Garten

Schulenburg
0152 34 20 53 74

2016609

Noch keine Idee fürs Weihnachtsgeschenk?

Wir haben tolle Angebote und beraten Sie gern!

am 5.12. 10% Rabatt
auf alle Spielwaren



Wir wünschen unseren werten Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr
verbunden mit einem herzlichen Dankeschön
für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

Fa. Annett Lindenkreuz

- Buchbinderei
- Papier- und Schreibwaren
- Gold- und Reliefrprägungen
- Bildeinrahmungen
- Stempel

Ziegenbalgplatz 6
01896 Pulsnitz
Telefon 7 25 59

Unser Geschäft bleibt am 2. & 3. Januar 2020
wegen Inventur geschlossen.



Familientradition
seit 1870

2014453





Für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit wünschen wir besinnliche Stunden, ein gesegnetes Fest, eine gemütliche Zeit im Kreis der Lieben und auch etwas Ruhe mit Gelegenheit zum Innehalten.



Ihre Bürgermeisterin Barbara Lüke, die Stadtverwaltung, die Stadträte und die Redaktion des Pulsnitzer Anzeigers

Therapie & Massage

Marion Bartholomay

Gesamtes Spektrum der klassischen Physiotherapie und osteopathische Behandlungen

Oberlichtenau, Pulsnitztalstraße 31
Tel. 03 59 55/75 27 42

Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 8-19 Uhr
Freitag 8-15 Uhr
und nach Vereinbarung
alle Kassen und privat

24.12.-4.1.2020 wegen Urlaub geschlossen



Gutscheine für alle Angebote verfügbar!



Wir wünschen unseren Patienten, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Wir danken unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2020.



Maklerbüro Techritz e.K. Inhaber Torsten Hahn

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 10 - 01896 Pulsnitz - Tel. 03 59 55/4 04 24, Fax: 4 04 25 - info@makler-techritz.de - www.makler-techritz.de

Warem bares Geld verschenken? - Versicherungen - Immobilien mit uns geht's!
- Kapitalanlagen - Finanzierungen

unser roter bus

TOP Angebote – Viele Leistungen inklusive

- 09.02.-16.02. Winterferien:
Erlebnis im Ahorn Seehotel Templin ab 399,- €
- 09.02.-16.02. Kuren an der winterlichen Ostsee
inkl. Kuranwendungen 419,- €
- 21.02.-24.02. Biathlon Weltcup in Antholz inkl. Eintrittskarte
& beheiztes Zelt ab 499,- €
- 10.04.-13.04. Osterkreuzfahrt auf der Donau
mit dem Kristallschiff u.v.m. 459,- €

Auszug aus unseren Tagesfahrten:

- 13.12. Besuch Christmas Garden in Dresden-Pillnitz ab 49,- €
- 16.12. Weihnachtlicher Sternenzauber & Wenzelsmarkt Bautzen 41,- €
- 18.12. Operettenabend in Dresden „Die Csárdásfürstin“ 77,- €
- 19.12. Adventskonzert mit dem Dresdner Kreuzchor im Stadion ab 53,- €
- 22.12. Bergparade in Annaberg-Buchholz 47,- €
- 28.12. Weihnachtskonzert mit den „PALDAUERN“ in Löbau 82,- €
- 04.01. Neujahrskonzert in der Staatsoperette Dresden mit Abendessen 86,- €
- 11.01. „Neumann 2x klingeln“ im Radeberger Biertheater 66,- €
- 13.01. Schlittenfahrt im Winterwald 69,- €
- 25.01. Ein Nachmittag voller Magie mit den Ehrlich Brothers ab 102,- €
- 03.03. Rudy Giovannini im Ballhaus Watzke mit Kaffee & kleinem Abendessen 70,- €
- 10.03. Captain Freddy 62,- €
- 22.03. Große Schlagerhitparade in Löbau 79,- €

Grüne Woche in Berlin

- 17.01. - 26.01.20 - Wir fahren täglich zur Grünen Woche
Inkl. Busfahrt, Bordservice und Eintritt 38,- €

Druckfrisch:

- Reisen aus unserem NEUEN KATALOG 2020
- 15.02.-16.02. Starlight Express in Bochum oder Tanz der Vampire in Oberhausen ab 159,- €
- 15.03.-19.03. Saisoneroöffnungsfahrt „Verträumtes Südböhmen“ viele Leistungen inkl. 399,- €
- 28.03.-11.04. und 17.10.-31.10.20 Große Griechenland Rundreise mit Insel Korfu 1.639,- €
- 10.04.-13.04. Osterkreuzfahrt auf der Donau mit dem Kristallschiff u.v.m. 459,- €
- 19.04.-26.04. Balkan zum Schnuppern mit Zagreb, Sarajevo, Albanien & Dubrovnik 699,- €
- 08.05.-12.05. Märchenhafter Wörthersee -ein See zum (ver)lieben mit Fritz dem Wirt 479,- €
- 09.05.-11.05. Erleben Sie den Hamburger Hafengeburtstag live 288,- €
- 11.05.-14.05. Dänisches Tulpenfest – per Schiff – inkl. Besuch Bernsteinmuseum 499,- €
- 14.05.-17.05. Romantischer Elsass und Vogesen mit Straßburg inkl. Weinprobe 499,- €
- 22.05.-25.05. Narzissenfest im Ausseerland / Salzkammergut mit Wolfgangsee 449,- €
- 01.06.-07.06. 3 Weltmetropolen hautnah erleben Amsterdam-London-Paris- ab 779,- €
- ++++ NEU: Inklusive Haustürabholung (im Einzugsgebiet) bei Mehrtagesfahrten++++

..... Kerzenschein und Plätzchenduft, Weihnachten liegt in der Luft.
Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest.

Markt 7 • 01936 Königsbrück
Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Tel. 035795 361676
Mail: touristik@u-r-b.com • Internet: www.urb-touristik.de

Zur Schule 2 • 01917 Kamenz
Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Tel. 03578 7877966



Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch
Großröhrsdorfer Straße 43
01896 Lichtenberg
natursteine-rentsch@t-online.de

Montage und Verlegung durch Fachbetrieb

- Treppen
- Fensterbänke
- Tische
- Arbeitsplatten
- Waschtische
- Kaminplatten
- Fliesen
- Grabmale

☎ 035 955-45186

www.Natursteinwerk24.de



Naturstein erleben!



01896 Pulsnitz
Bischofswerdaer Str. 24 • Tel. 035955 45050

01917 Kamenz
Schulplatz 2 • Tel. 0 35 78 / 31 05 44

Sanitätshäuser

Schaub
Rehatechnik GmbH



Wir wünschen allen eine frohe Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest.

Bei uns finden Sie sicher das eine oder andere Geschenk für Ihre Lieben!



Mitglied im Verbund rehaVital

www.schaub-pulsnitz.de



Wir wünschen unseren Gästen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein guten Rutsch ins neue Jahr!



Ausflugsrestaurant & Hotel - Forsthaus Luchsenburg

Inhaber: Anja Mildner

An der Luchsenburg 1 • 01896 Ohorn • Tel.: 035955 / 72314 • Fax: 035955 / 77748

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:
- Grund- und Behandlungspflege
 - 24-Stunden Intensivpflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen

Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben.

unser roter bus



VERSCHENKEN SIE „URLAUB“ MIT UNSEREM GESCHENKGUTSCHEIN.

Schenken Sie Ihren Lieben eine kleine oder große Auszeit mit einem „unser roter bus - Geschenkgutschein“. Diesen erhalten Sie in unseren Reisebüros oder Sie bestellen ihn telefonisch bei uns.

Lust auf einen heißen Job?



Starte **jetzt** deine Ausbildung als Köchin bzw. Koch bei der La Ola Zentralküche!

Bewerbung an:
La Ola Zentralküche e.K.
Ziegenbalgstraße 30, 01896 Pulsnitz
oder: personal@laola-zentralkueche.de

was wir euch bieten:

- Jobticket, Bereitstellung von Berufskleidung
- Kostenübernahme von Schulbüchern
- Erfolgsprämien, überdurchschnittliche Bezahlung

LAOLA
ZENTRALKÜCHE
www.laola-zentralkueche.de

2014387

SIE HABEN DEN TRAUM, WIR DIE FINANZIERUNG



Erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum mit der Baufinanzierung der Allianz. Wir beraten Sie persönlich und individuell.

Allianz Hauptvertretung **Olaf Jentsch**
Julius-Kühn-Platz 1, 01896 Pulsnitz
Tel. 035955.72 450, Mobil 0177.67 59 207
www.olafjentsch-allianz.de

Allianz

2019661

MARKUS NITSCHKE

RECHTSANWALT

Ich wünsche meinen Mandanten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Lutherstraße 7
01900 Großbröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

TÜV SÜD
Kundenzufriedenheit
TÜV MS Standard

Kundenbefragung 2012
 Kundenservice
 Kompetenz
 Zuverlässigkeit
 Weiterempfehlung
 Gesamtnote: sehr gut
 Festgelegte Prüfung
 Gültig für: Relaxed Vision Center
 01896

2014392



Seniorenperle

Tagespflege
Am Lehngut 3
01900 Großbröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich
Telefon: 035952/499409
Fax: 035952/499407
Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr
Inhaberin: Steffi Steinbrecher

2014392



TS-Personaldienstleistung

Thomas Skurnia e.K.
Personalleasing | Personalvermittlung | Personalberatung

PULSNITZ, BERNSDORF, BAUTZEN
GOßENHAIN & DRESDEN

✓ Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Das wünschen wir von Herzen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern und bedanken uns auf diesem Wege für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

SIE SUCHEN EINEN PARTNER FÜR PERSONAL ODER EINEN JOB?



ts-personaldienstleistung.de

Brunnenhof Pulsnitz Kundenparkplätze kostenfrei

25 Jahre Hahmann Optik in Pulsnitz



EYE DRIVE Brillengäser
Perfektes Sehen beim Autofahren
EYE Drive Paar
Einstärkengläser - 189,00 €
Gleitsichtgläser - 379,00 €
... & 50% Zweitbrillenrabatt sichern!
Perfektion ist Individualität
Sehen in neuen Dimensionen

Brunnenhof, Pulsnitz
Wettinstraße 5
Tel. (03 59 55) 4 46 71
Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50
Dresden Klotzsche
Königsbrücker Landstraße 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12
www.hahmann-optik-art.de
Aussehen in Perfektion

Hahmann Optik ist Zeiss Zeiss Relaxed Vision Experte 2018



brillen & contactlinsenstudios

Wie gut sind Ihre Augen im Straßenverkehr
Zeiss I-Scripton Gläser eröffnen völlig neue Möglichkeiten?

Schätzungsweise 3,5 Millionen deutsche Autofahrer sitzen ohne ausreichende Sehleistung am Steuer und mehr als die Hälfte wissen es nicht einmal. Dies ist umso schlimmer, da die Anzahl der von Sehschwachen verursachten Unfälle um 70 % höher liegt als bei Fahrern mit guter Sehschärfe. Egal wie man die Sache dreht, jeder nimmt über 90 % seiner Informationen auch im Straßenverkehr über seine Augen auf. Prüfen Sie mit folgendem kleinen Test Ihre Augen.

8. Können Sie zügig durch eine unbekannte Stadt fahren weil Sie Wegweiser rechtzeitig lesen und erkennen können?
Haben Sie mindestens einen der 8 aufgeführten Punkte für sich mit ja beantwortet? Und müssen Sie leider sagen – egal wie neu meine Brille immer war in Extremsituationen (Dunkelheit bzw. Dämmerung) war mein Sehen noch nie perfekt. Dann gibt es jetzt eine Lösung.

Unser TIP: Machen Sie einen unverbindlichen Test am Zeiss I – Profiler bei Hahmann Optik GmbH in Langebrück oder Pulsnitz.



Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihr Sehen und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten. Weitere Informationen mit Schnell-Sehtest auch unter www.hahmann-optik-art.de.

Zeiss I – Scripton Gläser: Das Besondere dieser Gläser – wir messen und korrigieren Augenfehler höherer Ordnung besser bekannt als Abbildungsfehler des Auges. Wir erreichen eine Abbildung im Auge mit besseren Kontrasten in ungeahnter Qualität. Dies führt zu Sehen in völlig neuen Dimensionen.

Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Zeiss Relaxed Vision Experte 2018
Wettinstraße 5, Pulsnitz



1. Verlangsamen Sie manchmal die Fahrt, um Straßenschilder lesen zu können?
2. Können Sie bei normalem Abstand das Nummernschild des vorausfahrenden Autos erkennen?
3. Kommt es vor, daß Sie beim Fahrspurwechsel von nachfolgenden Autos überrascht werden?
4. Fühlen Sie sich Nachts von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet?
5. Fahren Sie Nachts oder in der Dämmerung ungern Auto?
6. Müssen Sie bei Kurvenfahrten gelegentlich die Fahrspur korrigieren trotz angemessener Geschwindigkeit?
7. Vergleichen Sie Ihr Sehen zwischen rechtem und linkem Auge bei stehendem Verkehr. Entdecken Sie einen Unterschied beim Sehen auf ein Schild in mindestens 10 m Entfernung?

Pulsnitz, Am Markt 12
sucht zuverlässigen
Winterdienst
Tel. 0172 / 9 82 28 39

Wir wünschen allen unseren Kunden ein besinnliches Fest!



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Meisterbetrieb
MH HARTMANN
Bedachungs GmbH

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großbröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

2014392



PARKIDYLLE

CATERING & PARTYSERVICE

ESSEN AUF RÄDERN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Koch in Voll- und Teilzeit
Küchenhilfe in Teilzeit
Auslieferungsfahrer in Teilzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung freuen, gerne auch per Email an info@parkidylle.de

Sven Dünnebieer mit Team
Dorfplatz 2, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach Tel.: 035795/397 390

2014392

Heike Lotze

Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24
01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99
Mobil 0172 / 344 344 1
e-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung





Veranstaltungen im Dezember

- 01.12. 17.00 Uhr Adventsmusik** Kirchengemeinde Pulsnitz, Kirchlehn Ohorn
02.12. 16.30 Uhr Gesprächskreis über Gott und die Welt
Aufenthaltsraum Station 1b der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
03.12. 18.30 Uhr Chorkonzert des Chores Seeligstadt
Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
04.12. 14.00 Uhr Seniorenachmittag Goldene Ähre Friedersdorf
05.12. 19.30 Uhr Stammtisch Schriftkurs Heimatverein Oberlichtenau e.V.
Bürgerhaus Oberlichtenau
05.12. 20.00 Uhr Frauenabend: Adventsfeier, Thema: „Maria durch ein Dornwald ging“ Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf, Bethlehemraum
06.12. 19.30 Uhr Buchlesung „Kastanienjahr“ mit der Autorin Anja Baumeier, Berlin Bücherstube Zeiger und Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH (Bibliothek), Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
07./08.12. 13.30/17.00 Uhr Weihnachtskonzerte Spielmannszug Oberlichtenau Lindengasthof
07.12. 19.00 Uhr Michi Münzberg: „Spätzünder mit Kickstarter“ Eine Frau, ein Motorrad und jede Menge Geschichten, Kultursaal Klinik Schloss Pulsnitz
08.12. 17.00 Uhr Adventsmusik Kirchengemeinde Pulsnitz, Nicolaikirche
08.12. 19.00 Uhr Kurzgeschichtenlesung, Christian Schmidt
Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
10.12. 17.30 Uhr Kinderturnen zum Offenen Adventskalender
TSV 1865 Ohorn e.V., Turnhalle Ohorn
10.12. 19.00 Uhr Posaunenchor Glasgang der VAMED Klinik Schwedenstein
11.12. 19.00 Uhr Zauberhafte Naturfotografie – Vortrag zur Ausstellungseröffnung Gernot Engler und Dirk Synatzschke Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.
Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
11.12. 19.00 Uhr Öffentliche Chorprobe des gemischten Chores Pulsnitz
Körpertherapieaal der VAMED Klinik Schwedenstein
12.12. 16.30 Uhr Märchenspiel für Spatzennestfamilien Kita Spatzennest Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
13.12. 14.00 Uhr Rentnerweihnachtsfeier Heimatverein Oberlichtenau e.V.
Bürgerhaus Oberlichtenau
13.12. 19.00 Uhr Konzert Bella Vita
Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
14.12. Weihnachtsmarkt Ohorn Heimat- und Geschichtsverein Ohorn e.V.
Hof am Bürgerhaus Ohorn
14.12. 16.00 Uhr Glühweinfest Freiwillige Feuerwehr Friedersdorf
Gerätehaus, Mittelstraße, Friedersdorf
14.12. 15.00 Uhr Weihnachtskonzert der Musikschule Pulsnitz
Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
16.12. 16.30 Uhr Gesprächskreis über Gott und die Welt
Aufenthaltsraum Station 1b der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
18.12. 19.00 Uhr Festliches Weihnachtsprogramm Gemischter Chor Pulsnitz
öffentliche Generalprobe
Körpertherapieaal der VAMED Klinik Schwedenstein
19.12. 18.00 Uhr Weihnachtsspiel der Oberschüler
Ernst-Rietschel-Oberschule, Schützenhaus
18.12. 19.00 Uhr Zur Weihnachtszeit in Sachsen – Buchvorstellung des Dresdener Autors Dietmar Sehn
Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
19.12. 19.00 Uhr Reisevortrag – Madeira von Jan Hübler
Bibliothek der VAMED Klinik Schwedenstein
21.12. 14.00 Uhr Stammtreff zum Thema: Einwintern Royal Rangers – christliche Pfadfinder e.V., Rangergelände „Wilde Freiheit“, Hempelstraße
21.12. 19.00 Uhr, Festliches Weihnachtskonzert Gemischter Chor Pulsnitz Kultursaal VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
22.12. 16.00 Uhr Das Pfefferkuchengespenst – Puppenspiel ab 3 Jahre Puppenspielerin Uta Davids, Historische Sternwarte Pulsnitz
24.12. 14.30 Uhr Christvesper mit traditionellem Krippenspiel
Nicolaikirche, Kirchengemeinde Pulsnitz
24.12. 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Kirchlehn Ohorn, Kirchengemeinde Pulsnitz
24.12. 15.00 Uhr Vom Himmel in die tiefsten Klüfte ein milder Stern hernieder lacht... Literarisch-musikalisches Weihnachtsprogramm, Lars Jung, Sprecher; Cornelia Schumann, Viola; Thomas Mahn, Klavier; Dresden, Ernst-Rietschel-Kulturring e.V., Kultursaal VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
24.12. 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Martinskirche Oberlichtenau, Kirchengemeinde Oberlichtenau
24.12. 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
Nicolaikirche, Kirchengemeinde Pulsnitz
24.12. 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Bethlehemraum Friedersdorf, Kirchengemeinde Pulsnitz
24.12. 17.30 Uhr Musikalische Christvesper
Nicolaikirche, Kirchengemeinde Pulsnitz
24.12. 23.00 Uhr Hirtenfeuer
CV Oberlichtenau e.V., Dr.-Erich-Stange-Haus in Oberlichtenau
26.12. 16.00 Uhr Weihnachtsmusik
Kirchengemeinde Pulsnitz, Nicolaikirche
27.12. 16.00 Uhr Frau Holle und die Tiere – Puppenspiel ab 3 Jahre
Puppenspielerin Uta Davids, Historische Sternwarte Pulsnitz
28.12. 18.00 Uhr 19. Mitternachts-Fußball-Turnier
Sportgemeinschaft Oberlichtenau e.V., Sporthalle Oberlichtenau
31.12. 13.00 Uhr 41. Oberlichtenauer Silvesterlauf
Sportgemeinschaft Oberlichtenau e.V., Sporthalle Oberlichtenau
31.12. 16.00 Uhr Stammtreff: Silvesterfeier Royal Rangers – christliche Pfadfinder e.V., Rangergelände „Wilde Freiheit“, Hempelstraße
31.12. 21.00 Uhr Konzert: Feuerwerke der Orgelmusik mit Kantor Markus Mütze, Nicolaikirche, Kirchengemeinde Pulsnitz

Änderungen vorbehalten!

Seniorenveranstaltungen Dezember

- Seniorengruppe Pulsnitz, Bahnhofstraße 3b, Tel. 7 22 54**
Mittwoch, 4. Dezember, 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken
Mittwoch, 18. Dezember, 14.00 Uhr Weihnachtsfeier
- Diakonie-Sozialstation Gemeinschaftsraum Poststraße 5**
Seniorenachmittag: Auf eine Tasse Kaffee:
Mittwoch, 04.12., 14.30 Uhr mit Pfarrerinnen Hiecke
Mittwoch, 11.12., 14.30 Uhr mit Familie Fehr
Mittwoch, 18.12., 14.30 Uhr mit Pfarrerinnen Grüner
Rommé und andere Spiele: Dienstag 10. Dezember, 14.00 Uhr
- Seniorentanz Tel. 03 52 05/5 45 70**
Montags 13.15-15.15 Uhr, Gaststätte Bürgergarten, Ziegenbalgstraße 7
Anfänger und Neueinsteiger sind ab 13.30 Uhr herzlich willkommen.
- Wandergruppe Pulsnitz - Wanderung nach Friedersdorf**
Donnerstag, 5. Dezember, 13.15 Uhr Treffpunkt Postmeilensäule,
Wanderung zur Weihnachtsfeier mit Stollenanschnitt in die Friedersdorfer Ähre
Wanderstrecke: Bachstraße – Gartensparte Erholung – Gartensparte Waldfrieden –
Einkehr in die Goldene Ähre, Länge: ca. 6 Kilometer, Zurück: über Königsbrücker
Straße. Interessierte sind herzlich willkommen. Bitte festes Schuhwerk anziehen.

Gut Schritt wünscht Wanderfreund Andreas

Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers

Die Januar-Ausgabe erscheint am 28. Dezember 2019, Redaktionsschluss ist am 06. Dezember 2019, Anzeigenschluss ist am 09. Dezember 2019. Die Verteilung erfolgt mit der Wochenendwerbung.

Öffnungszeiten

Pfefferkuchmuseum, Pulsnitz-Information,
Am Markt 3, Telefon 4 42 46
 Montag geschlossen
 Dienstag - Sonntag 10-16 Uhr
 (24.12.-01.01. geschlossen)

Stadtmuseum und Bibliothek
Goethestr. 20a, Telefon 71 71 81
 Dienstag, Donnerstag 12-18 Uhr
 Mittwoch, Freitag 10-16 Uhr
 Montag, Samstag, Sonntag, Feiertage und 24.12.-01.01. geschlossen.
 Das Stadtmuseum öffnet am Wochenende zu den Zeiten vom Café Marie: 13-18 Uhr.
 (Café Marie vom 23.12.-7.1. geschlossen)

Jugendtreff Rietschelstraße 22a
Öffnungszeiten:
Mo bis Do 15-20 Uhr
 Kontakt: Tom Schurig Tel. 0176 792 45 800

Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. Geburtshaus Ernst Rietschels
Ab November 2019 bis zum Februar 2020 nur nach Vereinbarung geöffnet Tel. 035955/42318

Ost-sächsische Kunsthalle
26. Modellbahnausstellung vom 29.11. bis 01.12.2019.
 Ab 2.12.2019 bis März 2020 Ausstellungs-pause
 Geöffnet jeweils Do, Fr und So 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Kultursaal der Vamed Klinik Schloss Pulsnitz
Bis 1.12. Dieter, Norbert und Mathilda Strahl Drei künstlerische Handschriften einer Familie.
 11.12.-26.12.2020 **Zauberhafte Naturfotografie** - Gernot Engler und Dirk Synatzschke
 Geöffnet jeweils Sonntag 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Kreativnachmittage

„Alles Natur“, Ziegenbalgplatz
Kreativkurse bieten wir für Gruppen bis ca. 8 Personen auf Anfrage an.
Kursinhalte:

- Filzen in Nasstechnik
 - Kräuterseifen gestalten
 - Tücher & Schals geschickt kneten
 - Kuschteltiere stopfen und vernähen
- Zum Kreativkurs „Tücher & Schals geschickt geknotet“ kommen wir auch gern zu Ihnen ins Büro/Verein/Firma oder nach Hause ab einer Teilnehmerzahl von 8 bis 35 Teilnehmern. Anmeldung unter: 03 59 55/7 04 41 oder persönlich bzw. unter info@alles-natur-pulsnitz.de

Aktion in „Alles Natur“ im Dezember: Viele Waren sind preisreduziert! Räumungsverkauf von Januar bis März wegen Geschäftsschließung am 14. März, Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr durchgehend, Sa 10-12 Uhr Tel. 03 59 55 - 7 04 41

Christliche Bücherstube
Bücher, Karten, CDs und DVDs, köstlicher Wein aus Israel, hübsche Auswahl an Geschenkkarten für verschiedene Anlässe: Weihnachten Hochzeit, Geburtstag, Taufe... **Öffnungszeiten:** Mo, Mi und Fr 10-18 Uhr, Tel.: 03 59 55 - 77 97 30

Notrufe

Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst (03571) 1 92 22

Polizei - Notruf 110
Polizeirevier Kamenz
Poststraße 4 (03578) 35 20

Polizeistandort Großbröhrsdorf
Rathausplatz 1, Zimmer 32 (035952) 38 30
Sorgentelefon: 0800 1 11 01 11
Telefon - Seelsorge: 0800 1 11 02 22

Frauenschutzhaus Bautzen: Beratung und Aufnahme rund um die Uhr (03591) 451 20

Störungs- Rufnummern:
Erdgas: (0351) 50 17 88 80
Strom: (0351) 50 17 88 810

ENSO Netz GmbH
(Gas) Service-Telefon: 0800 032 00 10 (kostenfrei), eMail service-netz@enso.de, www.enso-netz.de

ENSO Energie Sachsen Ost AG
(Strom) Service-Telefon: 0800-668 68 68 (kostenfrei), eMail: service@enso.de, www.enso.de

Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel: innerhalb der Dienstzeiten: (03594) 77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173-397 9696

Abwasser: AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz; zentraler Havariedienst ewag.kamenz Tel: (03578) 377 377

Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag Kamenz Tel: (03578) 377 377
 Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda

Straßenmeisterei Wachau (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): An der Ziegelei 1, Tel: (03578) 7871 - 66283

Familien

AWO-Kindertagesstätte Wichtelburg, Polzenberg Tel. 7 36 33
Krabbelgruppe: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 15.15-16.00 Uhr für Eltern mit Kindern ab sechs Monaten bis drei Jahre
Arbeitsgemeinschaft für Familienbildung Bischofswerda e. V. Tel. 0 35 94/70 52 90
Krabbelgruppe: für Eltern mit Kindern ab sechs Monaten montags von 9.30 bis 10.30 Uhr Gemeinderaum der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nicolai Pulsnitz Kirchplatz 1
FamilienSPORT Turnhalle der Grundschule, Dr.-Michael-Str. 2: Eingang über den Schulhof, **Tobestunde:** jeweils montags von 16 bis 17 Uhr für Familien mit kleinen Kindern im Alter von zwei bis fünf Jahren

Pflegedienste

Diakonie Sozialstation Poststraße 5, Tel. 7 71 55
 Pflegedienstleiterin Schwester Anne-Kathrin Lösche, Termin nach Vereinbarung
 Allgemeine soziale Beratung, Herr Benjamin Lederer, Dienstag 8-12 Uhr und nach Vereinbarung

Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25
 Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf

Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmische Eck 1, Tel. 2 05 00
 Pflegedienstleiterin Diana Kiebig, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit

Häusliche Pflege Ilka Seifert, Mittelstraße 30, Tel. 4 47 85
 Termine nach Vereinbarung

Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55
 Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Sigrid Bartylla
 Termine: Dienstag 10-12 Uhr

Rentensprechtag im Rathaus Pulsnitz

Donnerstag, der 19. Dezember 2019 und Donnerstag, der 23. Januar 2020. Die Sprechstunde findet im leergezogenen Rathaus Am Markt 1, ehemals Bürgerbüro statt. Es ist eine Anmeldung für den Sprechtag erforderlich. Diese erfolgt vorab bei der Rentenversicherung 03578 / 310217 (Versichertenberater Wolfgang Deißler).

Deutsches Rotes Kreuz - Blutspende nächster Termine

Do., 12.12. von 15.30 bis 18.30 Uhr in der Grundschule Oberlichtenau, Keulenbergstr. 6

Entsorgungstermine

Pulsnitz Stadt, OT Friedersdorf, OT Oberlichtenau	Ohorn
Restabfall: Di 03., 17. und 31.12.	Restabfall: Mi 12. und 27.12.
Bioabfall: Mo 09. und 23.12.	Bioabfall: Mo 02., 16. und 30.12.
Gelbe Tonne: Do 12. und Mo 30.12.	Gelbe Tonne: Do 12. und Mo 30.12.
Papiertonne: Di 31.12.	Papiertonne: Fr 06.12.
	(Angaben ohne Garantie)

Gottesdienste

- | | | | |
|---|---|--|--|
| 01.12. in Friedersdorf in Pulsnitz | 09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde | 10.15 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrerinnen Grüner, Kita Schatzinsel in Ohorn | 14.30 Uhr Adventsmusik, Pfarrerinnen Hiecke |
| 08.12. in Friedersdorf in Oberlichtenau in Pulsnitz | 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerinnen Grüner | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerinnen Grüner | 17.00 Uhr Adventsmusik |
| 15.12. in Friedersdorf in Ohorn in Pulsnitz | 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerinnen Hiecke | 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerinnen Hiecke | 10.15 Uhr Singegottesdienst, Pfarrerinnen Grüner |
| 22.12. in Pulsnitz | 10.15 Uhr Christvesper Kinder, Gemeindepädagoge Seifert | 14.30 Uhr Christvesper Jugend, Gemeindepädagoge Seifert | 17.30 Uhr musikalische Christvesper, Pfarrerinnen Hiecke |
| 24.12. in Ohorn in Oberlichtenau in Friedersdorf in Pulsnitz | 10.15 Uhr Festgottesdienst, Pfarrerinnen Grüner | 10.15 Uhr Festgottesdienst, Pfarrerinnen Hiecke | 16.00 Uhr Weihnachtsmusik |
| 25.12. in Oberlichtenau in Pulsnitz | 10.15 Uhr Festgottesdienst, Pfarrerinnen Grüner | 10.15 Uhr Festgottesdienst, Pfarrerinnen Hiecke | 09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde |
| 26.12. in Pulsnitz | 16.00 Uhr Weihnachtsmusik | | |
| 29.12. in Friedersdorf | 09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde | | |
| 31.12. in Ohorn in Pulsnitz in Friedersdorf | 14.00 Uhr Andacht und Abendmahl, Pfarrerinnen Hiecke | 17.30 Uhr Andacht mit Abendmahl, Pfarrerinnen Grüner | 17.30 Uhr Andacht und Abendmahl, Pfarrerinnen Hiecke |
| Jesus-Gemeinde, Standort Pulsnitz, Turnhalle GS Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2 | 15.12. 15.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsmusik mit Kaffee & Stollen | | |
| 29.12. 10.00 Uhr Gottesdienst „Zwischen den Jahren“ mit Kinderbetreuung, | anschließend Kaffee & Kuchen | | |

Bereitschaftsdienste

Anmeldung für Krankentransport: (0 35 71) 1 92 22
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19-7 Uhr; Mittwoch, Freitag 14-7 Uhr; Sonnabend, Sonntag 24 Stunden

Zahnärzte: Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr
 30.11./1.12. Herr ZA Wils, Melanchthonstraße 7, Großbröhrsdorf, Tel. 03 59 52/3 12 11
 7./8.12. Herr Dr. Schlichting, Goethestraße 12, Pulsnitz, Tel. 82 00
 14./15.12. Herr Dr. Christoph, Ziegenbalgstraße 5, Tel. 77 05 75
 21./22.12. Herr Dr. Leineweber, Schulstraße 12, Ohorn, Tel. 4 52 33
 24.12. Herr DS Remus, Krohnenbergstraße 4, Hauswalde, Tel. 03 59 52/5 61 41
 25.12. Frau Dr. Schröder, Bandweberstr. 103, Großbröhrsdorf, Tel. 03 59 52/3 23 88
 26.12. Frau DS Haufe, Radeberger Straße 84, Großbröhrsdorf, Tel. 03 59 52/4 87 43
 28./29.12. Frau DS Schneider, Weststraße 3, Brettnig, Tel. 03 59 52/3 41 14
 31.12./1.1. Frau Dr. Bohry, Bischofswerdaer Straße 38, Brettnig, Tel. 03 59 52/5 83 44

ACHTUNG: Dienständerungen können aktuell unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden!

Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

Apotheken Raum Pulsnitz/Radeberg

29.11., 11., 23.12. Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28
 30.11., 12., 24.12. Elefanten-Apotheke Großbröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 03 59 52/5 89 15

1., 13., 25.12. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15
 2./3., 20./21.12. Stadt-Apotheke Großbröhrsdorf, Walther-Rathenau-Straße 3, Tel. 03 59 52/3 30 31
 3., 15., 27.12. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 7, Tel. 03 52 05/5 42 36

4., 16., 28.12. Arnoldis-Apotheke Arnsdorf, Niederstraße 14, Tel. 03 52 00/25 60
 5., 17., 29.12. Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36
 6., 18., 30.12. Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg, Röderstraße 1, Tel. 0 35 28/44 78 11

7., 19., 31.12. Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68
 8., 20.12., 1.1. Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 03 52 01/7 00 11
 9., 21.12., 2.1. Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70

10., 22.12., 3.1. Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35

Apotheken Raum Kamenz/Königsbrück
 28./29.11., 16./17.12. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30
 30.11./1.12., 18./19.12. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66

2./3., 20./21.12. Ahom-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, Tel. 03 57 97/7 37 96
 4./5., 22./23.12. Forst-Apotheke, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 3, Tel. 0 35 78/31 80 20
 6./7., 24./25.12. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38
 8./9., 26./27.12. Lessingapotheke, Kamenz, Macherstraße 18, Tel. 0 35 78/30 77 40

10./11., 28./29.12. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, Tel. 03 57 95/2 86 64
 12./13., 30./31.12. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30
 14./15.12., 1./2.1. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30
Angaben ohne Garantie!